SPORT-SPIEGEL

Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V. 100+

Nr. 2 2019

Mitteilungen und Information vom Vorstand und aus den Abteilungen der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V.

Judo – ein neues Angebot in der Schenefelder Turnerschaft

Weitere Themen u. a.:

- **Scanafeld-Lauf unter neuer Leitung**
- **Fußball-Altliga auf Sylt**
- **Turnerschaft goes Kindergarten**

Wenn man sich gut vorbereitet. Auf dem Weg zu Ihren finanziellen Zielen unterstützen wir Sie als starker Partner. Machen Sie jetzt den nächsten Schritt. Lassen Sie sich persönlich beraten.

spk-westholstein.de

Sparkasse
Westholstein

Vorwort

Liebe Mitglieder, liebe interessierte Leser,

für die Schenefelder Turnerschaft geht ein Jahr zu Ende, das von einigen Veränderungen geprägt war. Neben mehreren Wechseln in der Führung unserer Abteilungen war die Einstellung unserer neuen hauptamtlichen Trainerin Michaela Thomée sicherlich die bedeutungsvollste Personalie in diesem Jahr für unseren Verein. „Michi“, wie sie von allen Sportlerinnen und Sportlern nur genannt wird, hat die Turnerschaft und unser tägliches Handeln spürbar belebt. Ob als Übungsleiterin in diversen Kursen und Gruppen, Ansprechpartnerin für Schule, Amt oder Kindergarten, „Kümmerin“ für Mitgliederbelange oder als Social-Media-Beauftragte ist sie ständig präsent, zuverlässig und hilfsbereit. Nach einem Dreivierteljahr kann jeder, der sie bereits kennenlernen durfte, feststellen, dass sie mit ihrem Eifer und ihrer Motivation nicht mehr wegzudenken ist. Vielen Dank, liebe „Michi“!

Ein Ergebnis ihrer Arbeit ist im Übrigen auch, dass wir nach zwei Jahren mit rückläufigen Mitgliederzahlen das Jahr 2019 aller Voraussicht nach wieder mit einer gestiegenen Anzahl an Vereinsmitgliedern abschließen werden, was sich dann auch unmittelbar auf die Einnahmenseite der Turnerschaft auswirken wird. Weitere wesentliche Einnahmen generieren wir unverändert aus unseren vielfältigen Kursangeboten und durch die Unterstützung von kommunaler Seite. Zudem danke ich den vielen Sponsoren und Spendern, die mit ihrer finanziellen Unterstützung dafür sorgen, dass wir dieses qualifizierte Sportangebot überhaupt anbieten können.

Aber ein Verein lebt eben nicht nur von den finanziellen Mitteln, die ihm zur Verfügung stehen, sondern ganz wesentlich von dem Engagement seiner Mitglieder und den ehrenamtlich Tätigen sowie der bezahlten Kräfte. Und insbesondere das Engagement unserer Mitglieder sollte sich eben nicht nur auf das Zahlen von Beiträgen beschränken, sondern auch darüber hinaus erkennbar sein. Hierzu fallen mir neben der Beteiligung an Arbeitsdiensten auch vermeintliche Selbstverständlichkeiten im regelmäßigen Spiel- und Trainingsbetrieb ein.

So könnte man beispielsweise das gemeinsame Bier nach dem Training statt in der Umkleidekabine auch in der vereinseigenen Gaststätte trinken oder die Mannschaftsbesprechung im Vereinsheim abhalten. Was mich allerdings noch vielmehr aufregt, ist die Tatsache, dass es offensichtlich für einige Sportlerinnen und Sportler nicht zumutbar ist, die Kabine wieder in dem Zustand zu verlassen, wie sie vorgefunden wurde. Statt nach Reinigungspersonal zu rufen, muss es doch möglich sein, selbst einen Besen in die Hand zu nehmen, um Kabinen und Flure kurz vom gröbsten Dreck zu befreien. Ausreden, dass kein Besen oder ähnliches verfügbar war, lasse ich an dieser Stelle nicht gelten, da diese Utensilien sowohl im Vereinsheim als auch in den Sporthallen zugänglich aufbewahrt werden. Warum können diese vermeintlichen Kleinigkeiten, die zuhause vermutlich Selbstverständlichkeiten sind, nicht auch in unseren Räumlichkeiten erledigt werden?

Sie wollen verkaufen?

Karen Vaqué ist Ihr Familienmakler und kümmert sich um alles!

In einem Rundum-Service übernehme ich für Sie:

- Beratung vor dem Verkauf
- Marktgerechte Einschätzung
- Energiepass
- Behördengänge
- Preisverhandlungen
- Notarielle Abwicklung
- Übergabe
- Beratung nach dem Verkauf

Nutzen Sie unser Know-how – mit über 2.000 verkauften Immobilien bietet Dolberg Immobilien professionelle und kostenlose Wertermittlung. Objekte in ganz Schleswig-Holstein und Hamburg dürfen sich freuen, denn mit Karen Vaqué haben Sie endlich Ihre Ansprechpartnerin für Verkauf, Wertermittlung und umfangreicher Beratung gefunden!

Karen Vaqué
Filialleitung Büro Schenefeld
Holstenstraße 32
25560 Schenefeld

Tel.: (04892) 890 60 54
Fax: (04892) 890 60 55
E-Mail: karenvaque@dolberg.de

www.dolberg.de
facebook.com/Dolberg-Immobilien-Karen-Vaqué

Werden Sie jetzt aktiv und rufen mich an!

Ihr Heimfinder DOLBERG IMMOBILIEN

Kostenlose Einschätzung Ihrer Immobilie

Dass es grundsätzlich auch anders gehen kann und „Verein“ als gemeinschaftliche Aufgabe verstanden wird, zeigte die sehr erfreuliche Beteiligung beim Herbstputz. Neben vielen bekannten Gesichtern mischten sich auch einige neue dazu. Zudem war die weibliche Jugend C der Handballabteilung mit einigen Spielerinnen vertreten, die sich u. a. mit der Reinigung der Schränke und Sportmaterialien im Ballettraum befassten. Dank einer von Michaela vorbereiteten „To do“-Liste konnten wir die Aufträge zielgerichtet innerhalb von zweieinhalb Stunden abarbeiten. Diese Entwicklung stimmt mich auch für die nächsten Arbeitsdienste zuversichtlich. Allen Beteiligten vom 09. November spreche ich an dieser Stelle deshalb noch einmal ein herzliches Dankeschön aus!

Als ein Missverständnis erwies sich leider unsere Suche nach einem Freiwilligendienstleistenden. Nachdem wir im Frühjahr nach einer erfolgreichen Suche und dem abgeschlossenen Bewerbungsverfahren bereits mit den Planungen für den Einsatz ab dem 01. September begonnen haben, hat unser Bewerber unmittelbar vor dem Starttermin einen Rückzieher gemacht und ist seinen Dienst nicht angetreten. So kurzfristig war es uns leider nicht mehr möglich, einen Ersatz für diese Stelle zu finden. Auch in diesem Fall zeigt sich, dass die Vorstellung von Berufsbildern und den damit verbundenen Rechten und Pflichten zwischen den Generationen sehr unterschiedlich ausfallen können und sich nicht immer mit der eigenen Erwartungshaltung decken.

Nun aber zurück zu erfreulicheren Dingen. Unser Verein feiert im kommenden Jahr seinen 111. Geburtstag. Auch wenn es kein rundes Jubiläum ist, bietet dieser besondere Geburtstag dennoch Gründe, ihn mit ein paar besonderen Veranstaltungen zu feiern. Hierzu möchten wir gerne frühzeitig einige Ideen sammeln und jedes Mitglied oder Interessierten auffordern, sich an der Gestaltung zu beteiligen oder uns mögliche Vorschläge mitzuteilen. Auch eine Mitarbeit in einem noch zu bildenden Festausschuss ist hier natürlich möglich und erwünscht. In dieser Sportspiegel-Ausgabe finden sich hierzu weitere Informationen.

In den zurückliegenden Ausgaben habe ich mein Vorwort wiederholt dafür genutzt, um einen kurzen Abriss über die sportliche Entwicklung oder erwähnenswerte Erfolge der einzelnen Abteilungen zu geben. Darauf habe ich in diesem Vorwort bewusst verzichtet, um keinem der Abteilungsberichte etwas vorweg zu nehmen. Euch und Ihnen wünsche ich nun viel Freude beim Lesen der nachfolgenden Berichte! Zum Ende meiner Ausführungen möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen, den Abteilungsleitern, Trainern und Übungsleitern sowie den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihren Einsatz im ablaufenden Jahr bedanken! Eure Arbeit ist gar nicht oft genug zu würdigen und Wert zu schätzen. Allen Mitgliedern und Lesern wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Herzliche Grüße
Ihr/Euer

Mirco Sobek
1.Vorsitzender

GRÜNEWALD
MALEREI GMBH
AM BAHNHOF 9 · 25560 SCHENEFELD
TEL. 0 48 92 - 3 31 · FAX 0 48 92 - 83 47

KFZ-Service-Werkstatt
KFZ MH
Michael
Holling
Ihr zuverlässiger Partner
0 48 92 - 899 50 60

Inhaltsverzeichnis Sportspiegel 2/2019

Redaktion: Bernd Nissen, Brookweg 29, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/8198 Mail: berndnissen@ts-schenefeld.de

Vorstand

Vorwort	1
Neue Mitglieder	6
FSJ	8
111 Jahre Turnerschaft	11
Der neue Fanshop	15
Herbstputz 2019	17
Gaststube im Vereinsheim	18

Abteilungen

Badminton	20
Basketball	21
Fitness	22
Fußball	33
Gymnastik	52
Handball	54
Leichtathletik	66
Turnen	70

Sonstiges

Trainingszeiten der Abteilungen	42
Kursübersicht	45
Aufnahmeantrag	80
Impressum	83
Telefonliste	84

Neue Mitglieder

Wir heißen die neuen Mitglieder, die in dem Zeitraum Mai bis November 2019 dem Verein beigetreten sind, herzlich willkommen und wünschen viel Spaß und sportlichen Erfolg.

Schenefeld	Martina Arp, Susanne Beie-Martensen, Laura Biß, Tobias Boehm, Christel Bonczek, Urte Dombrowski, Tilda Eckmann, Kai Franzenburg, Thomas Glüsing, Edda Heese, Hannah Holzfuß, Janine Holzfuß, Stilla Kluin-Hoffmann, Dennis Knecht, Nadine Lau, Christian Lenz, Dörte Ott, Alfredo Padilla Buscaron, Fiete Padilla Buscaron, Kirsten Padilla Buscaron, Hans-Peter Pufahl, Marvin Maurice Pufahl, Nadine Pufahl, Annelie Quentmeier, Stefanie Quentmeier, Jan Reinecke, Jasmin Scharf, Nico Schlüter, Jürgen Sievers, Barbara Sievertsen, Milo Matteo Thams, Julia Volke, Leon Volke, Karin Wilde, Helga Zinnert
Agethorst	Petra Peschutter, Ben Ulrich Wilde, Greta Karin Wilde, Max Peter Wilde
Beringstedt	Melanie Winkler
Besdorf	Tjark Rüdiger
Bokhorst	Katja Heß
Christinental	Beeke Dibbern, Theo Dibbern
Drage	Hans-Eggert Horst
Hadenfeld	Marike Heesch, Corinna Lorenz, Mika Lorenz, Pepe Lorenz, Dagmar Otte
Hohenaspe	Katrin Schmidt
Looft	Hanna Hasekamp, Jonas Hasekamp, Susanne Hasekamp, Frieda Krafczyk, Tina Warias
Lütjenwestedt	Majora Aiko Hofmann, Gudrun Jüchser, Joachim Jüchser
Oldenborstel	Klaus Heinrich Ehlers
Ottenbüttel	Mattis Jorvik Münster
Peissen	Nina Hollesen, Janna Thode
Pöschendorf	David Grandzicki, Sandra Hellebrand, Frauke Müller-Tischer

Puls	Jasmin Becker, Hannah Patermann, Tanja Wessel, Enno Wiese, Jennifer Wiese, Heinz Witt
Reher	Timo Hemmers, Henriette Kolling, Merle Vollertsen
Seefeld	Maurice Höveler
Süderau	Sandra Gehrke
Todenbüttel	Mara Storm, Marco Storm
Wacken	Manfred Bense, Gerriet Schulz, Mia Jolie Tesch
Warringholz	Finja Marie Albers, Christina Hinrichs, Silke Hinz, Simone Hinz, Sylvia Hoffmann, Christian Röbert, Kjell Röbert, Mats Röbert, Jan Nicolas Schroeder

Wir bitten alle Mitglieder, die im SPORTSPIEGEL namentlich genannt sind, zu überprüfen, ob ihre Namen richtig geschrieben sind. Durch Schreib- oder Lesefehler (z. B. im Aufnahmeantrag) kann es vorkommen, dass sie im Computer falsch gespeichert sind. Korrekturen bitte an die Geschäftsstelle der TS, Regine Breiholz (Tel. 04892/1758).

Gradert

FGM Fritz Gradert
Maschinenbau GmbH & Co. KG

Schmiedekamp 12-18
D-25560 Schenefeld

Telefon +49 (0)4892 / 8082-0
Telefax +49 (0)4892 / 8082-30

Website www.fgm-gradert.de

FSJ (Freiwilliges soziales Jahr)

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Wir suchen DICH! FSJ/BFD im Sportverein

Hast du Spaß am Sport? Spaß daran, dich für andere Menschen im Sport zu engagieren und Ihnen ein Vorbild zu sein? Ein Vorbild für Kinder, Jugendliche oder andere Zielgruppen (z. B. Seniorensport)? Hast du Lust auf professionelle Qualifizierungen? Weißt du vielleicht nicht, welchen Weg du nach der Schule gehen möchtest, oder bist du dir unsicher, ob deine Ausbildung die Richtige war und möchtest in den Bereich Sport kommen?

Dann bist du bei der TS Schenefeld genau richtig! Dein Engagement ist unbezahlbar. Egal ob nach der Schulzeit oder schon mitten im Leben. Wir suchen für das kommende Jahr FSJler*innen / BFDler*innen im Alter ab 16 Jahren.

Wir bieten dir ein spannendes Einsatzfeld im organisierten Sport mit einer abwechslungsreichen und spannenden Tätigkeit. Die Möglichkeit, dich beruflich und persönlich (neu) zu orientieren. Du wirst pädagogisch durch ausgebildete Fachkräfte der Sportjugend Schleswig-Holstein und durch die TS Schenefeld begleitet. Während des Jahres hast du die Möglichkeit, sportspezifische Trainerlizenzen zu erwerben, und wirst wie in einem „normalen“ Job abgesichert, d. h. du bist sozial-, haftpflicht- und unfallversichert. Dein Kindergeld wird dir in dieser Zeit weitergewährt und du bekommst zusätzlich ein Taschengeld in Höhe von € 300,- monatlich bei einem Vollzeitdienst.

Hier noch einmal das Wichtigste in Kürze:

Regulärer Beginn: jedes Jahr Anfang Juli, August oder September

Dauer: in der Regel 12 Monate, 6 - 18 Monate sind aber möglich

Arbeitszeit: Vollzeit 38,5 Std./Woche / Teilzeit: 20,5 Std./Woche

Urlaub: 26 Tage/Jahr

Seminare: 25 Bildungstage im Jahr

Vergütung: 300,- Taschengeld / Monat bei Vollzeit

Bewirb dich schnell per Mail unter **fitness@ts-schenefeld.de**

Michaela Thomée

röschmann
natürlich

Aus der Region, für die Region

Unser großes Futtermittel-Sortiment

Außerdem alles für

- den Reitsport
- Ihr Heimtier
- Haus & Garten
- Spielzeug

röschmann
LANDHANDEL GMBH

Schulweg 10 • 25560 Hadenfeld
Tel. 04892-209 • Fax 04892-201
www.hadenfeldermuehle.de

MERTENS

LACK - KAROSSERIE - TECHNIK

Service unsere Leidenschaft

Bei uns alles unter einem Dach…

- Herstellergerechte Unfallinstandsetzung Markenübergreifend für PKW und Kleintransportern
- Bei Austausch: ausschließlich Verwendung von Originalteilen
- 3D Achsvermessung
- Autocrew Mehrmarkenwerkstatt Bosch Mechanik
- Lackierarbeiten aller Art
- Autoglas-Service Reparatur bzw. Austausch von Scheiben
- Direkte organisatorische Abstimmung mit den Schadenabteilungen der Versicherungen
- Hol-und Bringservice
- Werkstattersatzwagen
- Fahrzeugreinigung nach jeder Reparatur
- Garantie auf jegliche Reparaturen
- TÜV und AU

Mertens Lack – Karosserie – Technik GmbH & CoKG
Bürgermeister-Carstens-Ring 4 · 25560 Schenefeld
E-Mail: info@mertens-sh.com

BOSCH AutoCrew eine Werkstattmarke von Bosch AUTOCREW

Glasfirit

www.mertens-sh.de

2020 ist 111-jähriges Bestehen der TS Schenefeld

Für diesen besonderen Anlass möchten wir ein Festkomitee zusammenstellen und suchen Freiwillige, die Lust haben, verschiedene kleine Anlässe und Feiern zu organisieren und zu begleiten.
Wer Lust, Interesse und Freude hat oder besondere Ideen, der kann sich gerne bei mir oder einem der Vorstandsmitglieder melden. Auch Helfer für z. B. Getränke- oder Essensausgabe oder den Auf- und Abbau können sich gerne jederzeit melden.

Kontakt:
per Mail **fitness@ts-schenefeld.de** oder unter 04892 – 214 666 0 (Anrufbeantworter)

Michaela Thomée

Wortakrobaten und Bildermacher gesucht

Du möchtest etwas zu einer der nächsten Ausgaben des Sportspiegels beitragen und unsere Vereinszeitung noch bunter und lesenswerter machen?

Dann schreibe uns deine Geschichte, Anekdoten oder einfach eine Berichterstattung über die Turnerschaft, über deinen Kurs/deine Abteilung, über ein Spiel oder einfach, was dir so einfällt, an: **fitness@ts-schenefeld.de** . Und füge am besten auch noch ein paar Fotos dazu.

Wir freuen uns auf ganz viele tolle Berichte und Bilder.

Sammelaktion Toner und Druckerpatronen

Übrigens, wusstet ihr schon, dass wir im Vereinsheim leere Tonerkartuschen und Tintenpatronen sammeln?

Es steht extra eine Kiste dafür direkt neben dem Saal. Hier könnt ihr Druckerpatronen und Tonerkartuschen einfach entsorgen und dem Verein etwas Gutes tun. Denn für jede volle Kiste bekommt die TS Schenefeld einen kleinen Geldbetrag gutgeschrieben.

Ferienzeit 2019 war Trainingszeit

Man mag es kaum glauben, aber trotz des Sommers und doch einiger schöner Tage ging das Treiben im Vereinsheim in den Sommerferien weiter. Jedenfalls in den ersten 3 Wochen.

Das Fitness-Studio hatte geöffnet und es wurde der eine oder andere Kurs angeboten. Ob „Bootcamp“ (zum Teil auch draußen auf dem Sportplatz) oder „Entspannt in den Abend“, „KardioFit“ und „Antara®“ oder einfach in allem einmal reinschnuppern. Die TS-Mitglieder waren fleißig und konnten fast den ganzen Sommer über trainieren. Denn auch in der zweiten Hälfte der Sommerferien konnte zumindest das Fitness-Studio besucht werden.

Genau so ging es in den Herbstferien weiter. In der 1. und 2. Herbstferienwoche wurden pro Woche 14 Kurse angeboten! Aber auch Handballer und Fußballer sah man in den Ferien auf dem Gelände. Badminton und Tischtennis machen ebenfalls keine Pause.

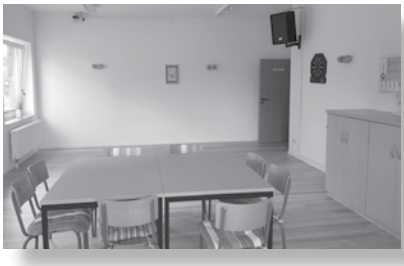
Michaela Thomée

Der „neue“ Jugendraum

Während des Frühjahrputzes 2019 wurde der „alte“ Jugendraum bereits teilrenoviert. Er bekam dank der fleißigen Helfer neue Wandfarbe und die eine oder andere Macke an der Wand wurde ausgebessert.
Im Laufe der Sommerferien wurde ein neuer Laminatboden von Mike Schwerdtle verlegt. Somit sieht der Jugendraum nun frisch und ordentlich aus.

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres 2019/2020 zog die „Betreute Grundschule“ in der Mittagszeit ein. So hat das Vereinsheim nun wieder deutlich mehr Leben bekommen. Täglich zwischen 12.00 Uhr und 15.00 Uhr werden die Kinder betreut, machen Hausaufgaben oder spielen miteinander und aus dem „alten“ Jugendraum ist nun der „neue“ Jugendraum geworden.

Michaela Thomée



BERG-APOTHEKE
INHABER: ULRICH GROTHE
Am Markt 3 · 25560 Schenefeld · Tel. 04892-346

Service.
Kompetenz. Beratung.
Vor Ort.

BETH
BESTATTUNGEN
seit 1922
Holstenstrasse 63a | 25560 Schenefeld
www.beth-bestattungen.de
SCHENEFELD 04892 - 344
immer erreichbar

BETH
EINRICHTUNGEN
CREATIVE PARTNER
www.DeinTischler.de
Leistungsstark und zuverlässig,
Qualität zu vernünftigem Preis !

Der neue Fanshop ist online

Unser neuer Online-Shop ist endlich da!

Ab sofort kannst du auf unserer Internetseite unter **www.ts-schenefeld.de** echte Sportklamotten mit dem Logo der TS Schenefeld bestellen.
Ob Jacken, Pullis, Shirts, Caps oder Taschen. Schau einfach mal rein!

Michaela Thomée

Aktuelle Informationen gibt es bei Facebook (facebook.com/TS.Schenefeld), Instagram (ts_schenefeld) und natürlich unter www.ts-schenefeld.de.

Dachsanierung oder Fenstertausch

nach der aktuellen Energieeinsparungsverordnung (EnEV)

Z. B. mit **ökologischer Dämmung** von Pavatex oder **innovativen Fenstern** von Brand! Nutzen Sie die **aktuelle KfW-Förderung**!

ÖKO-TEST sehr gut

pavatex

FENSTERTECHNIK brand

Holzbau **Raap**

Tischlerei · Zimmerei · Bedachungen

Bürgermeister-Carstens-Ring 10, Schenefeld
Tel. 04892 1590 · **www.holzbau-raap.de**

Impressionen Herbstputz 2019

Die Gaststube im Vereinsheim

Viele Veranstaltungen wie Geburtstage, Weihnachtsfeiern, Abtanzbälle, Jubiläen oder ähnliche Feiern wurden schon in der Gaststube (und den weiteren Räumen) unseres Vereinsheimes ausgerichtet. Aber es finden nicht nur die abendlichen Geselligkeiten statt, sondern es kann auch ein gemeinsames Frühstück entweder mit Freunden oder nach einer morgendlichen, zusammen erlebten Sportstunde eingenommen werden. Die Türen des Vereinsheimes werden ebenfalls geöffnet für nachmittägliche Veranstaltungen, wie beispielsweise für Kaffeetafeln mit Senioren. Das Vereinsheim ist für Jedermann, d. h. also auch für Nichtmitglieder des Vereins, offen.

Zu einem gemütlichen Beisammensein gehört natürlich auch ein schönes Ambiente, ein geschmückter Saal und festlich gedeckte Tafeln. All‘ diese Annehmlichkeiten werden vom Tresenteam organisiert und geleistet.

Unsere Tresenteam-Leiterin ist Greta Frehse, die sich auch um die Dekoration und somit um die dem Anlass entsprechend hergerichteten Tische kümmert. Sie ist ebenfalls Ansprechperson für die Terminvergaben.

Wir sind jederzeit bemüht, jeden Wunsch zu erfüllen, und freuen uns weiterhin auf eine rege Betriebsamkeit für unser Vereinsheim.

Öffnungszeiten:	Montags	ab 19.00 Uhr
	Dienstags	ab 19.00 Uhr
	Mittwochs	ab 20.00 Uhr
	Donnerstags	nach Absprache
	Freitags	ab 19.00 Uhr

sowie am Wochenende zu den Heimspielen der Fußballer.

Veranstaltungen nach Vereinbarung

Kontakt:		Greta Frehse	Tel.	04892/8323
	oder	Vereinsheim	Tel.	04892/82018

A&E ANLAGENSERVICE GmbH & Co.KG

(04892) 890466-0

Ihr lokaler Partner
für Anlagenservice & Elektrotechnik

+ Elektromotoren-Reparatur
+ Pumpen-Reparatur
+ Elektromotorenverkauf

Schmiedekamp 6-10 • 25560 Schenefeld
info@aunde-anlagenservice.de
www.aunde-anlagenservice.de

Badmintonabteilung

Leitung: Tanja Söhren, Dorfstraße 27 a, 25560 Pöschendorf
Tel.: 04892/8994262 Mail: tanja.soehren@web.de

Und, wie läuft`s bei dir so?

Wenn ich gefragt werde, wie es denn beim Badminton so laufe, antworte ich meist, dass ich ganz zufrieden sei. Denn im Moment läuft es aus meiner Sicht wirklich gut. Die Beteiligung ist zwar unterschiedlich, jedoch sind derzeit immer genug Spieler da, um das Netz aufzubauen und mindestens ein Doppel zu spielen. Das hört sich jetzt nicht nach viel Begeisterung für den Badmintonsport an, ist aber wesentlich mehr als in der Vergangenheit. Ich kann mich noch an nicht allzu ferne Zeiten erinnern, in denen ich allein in der Halle stand, vergeblich auf Mitspieler wartete und unverrichteter Dinge wieder nach Hause ging.

Inzwischen sind wir manchmal sogar so viele Spieler, dass sich das Aufbauen der weiteren drei Felder in der zweiten Halle sogar lohnen würde. Ich muss aber gestehen, dass ich gar nicht mehr wirklich weiß, wie das geht, da der letzte Aufbau schon einige Zeit (Jahre) her ist. Aber auch für dieses „Luxusproblem“ wird sich zu gegebener Zeit eine Lösung finden. Ich hoffe, dass dieser erfreuliche Trend anhält und die Beteiligung beim Training weiterhin konstant bleibt.

Wer sich jetzt selbst ein Bild von dieser positiven Entwicklung machen möchte, kann jederzeit beim Badminton vorbeischauen. Wenn ich selbst einmal nicht beim Training bin, können bei auftretenden Fragen oder Problemen auch meine Mitspieler angesprochen werden. Wir treffen uns immer **mittwochs ab 19.30 Uhr** in der großen Sporthalle. Spielbälle und Übungsschläger sind vorhanden. Die Sportkleidung und die Lust am Ausprobieren von Badminton müssen allerdings selbst mitgebracht werden.

Tanja Söhren

Basketballabteilung

Leitung: Georg Braschwitz
Mail: g.braschwitz@gmx.de

Play team!

Auch wenn in der aktuellen Spielzeit kein Ligabetrieb stattfindet, wollen wir unser Spieltalent mit der Teilnahme an den Ü35 und Ü40-Turnieren beweisen. Seit der Sommerpause läuft hierfür die intensive Turniervorbereitung. Unsere erfahrenen Spieler können dort gewiss wieder ein gutes Ergebnis erzielen.

Das spielerische Potential aus einem schnellen Spiel, Stärke unter dem Korb, kombiniert mit entschiedener Verteidigung, zeichnet den TSS Basketball auch weiterhin als ein starkes Team aus. In diesem Jahr werden wir mit voller Motivation unter anderem gegen die leistungsstarken Mannschaften aus Flensburg, Hohenwestedt und Kiel antreten.
Natürlich steht bei unserem Engagement immer auch der Spaß im Vordergrund, so werden wir unsere Fähigkeit weiterhin bei Freundschaftsspielen beweisen können.

Unsere Mannschaft benötigt spielerische Unterstützung. Daher meldet Euch gerne unter g.braschwitz@gmx.de und schaut ins Training hinein. Wir trainieren **donnerstags von 20.30 – 22.00 Uhr in der großen Sporthalle**.
Wer Lust auf Basketball hat, wird beim TSS Basketball fündig werden!

Georg Braschwitz

Als DOLMAR-Stützpunkthändler verfügen wir über eine große Auswahl an Benzin-, Elektro- und Akkugeräten.

Neben Ersatzteilen und Zubehör bieten wir Ihnen Wartung, Reparatur und Kettenschärfdienst an.

DOLMAR

Hans von Pein GbR
Inh. Oliver und Martin von Pein
Holstenstraße 18-20
25560 Schenefeld
Tel.04892/205,Fax 04892/8114

Der „Neue“

Wer ist eigentlich der Neue da im Fitnessstudio? Aber wieso eigentlich neu? So neu ist er eigentlich gar nicht.

Denn Dennis Knecht, so sein Name, trainiert schon seit Jahren im Fitnessstudio. Durch viel Engagement und Interesse hat sich Dennis eine ganze Menge Fachwissen angeeignet und philosophiert mit dem Einen oder Anderen gerne über verschiedene Trainingsmethoden oder Ernährungsweisen. Dennis hat aus eigener Kraft fast 60(!) Kilo abgenommen und kann in vielen Dingen aus eigener Erfahrung berichten.

Er ist seit Anfang August an 3 Nachmittagen in der Woche Ansprechpartner und Aufsicht auf der Fläche des Fitnessstudios.

Michaela Thomée

Bau- und Kunstschlosserei

Gartenzaunanlagen – Ziergitter
Freitragende Treppen mit Geländer und vieles mehr aus Schmiedeeisen – Friesentore aus Stahl

REIMERS
Bau- und Kunstschlosserei

Holstenstr. 75 – 25560 Schenefeld – Telefon (04892) 947
Internet: www.schlosserei-reimers.de

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Antara®-Kurse - Warum sind sie so erfolgreich?

Im Angebot der TS findet man zurzeit 12 Antara®-Angebote. Und das polarisiert! Von denjenigen, die Antara® noch nicht kennen gelernt haben, hört man zuweilen: "Antara®? Ich kann´s nicht mehr hören!" oder "Was ist denn bei euch falsch?".

Ich wurde 10 Tage vor den Herbstferien angesprochen, ob es in den Ferien eine Art Schnupper-Angebot geben würde. Ich war etwas hin-und hergerissen, zum einen, weil es so kurzfristig war, dann, weil ich mindestens 8 Teilnehmer brauchte und außerdem gab es in diesen Ferien so viele Angebote wie lange nicht mehr. Aber ich entschied mich dann, doch einen Kurs anzubieten, den wir Antara®-Crash-Kurs tauften, da er nur zwei Einheiten lang war. Werbung hierzu lief nur über meinen und Michis Whatsapp-Status, über die Website der Turnerschaft und Aushänge. Und über fleißig Werbung durch meine Schwägerin, die mich anfangs angesprochen hatte. Innerhalb von 3 Tagen war der Kurs mit 13 Teilnehmenden voll! Ich entschied mich also für einen zweiten Kurs - und auch der wurde in den nächsten Tagen mit 12 Teilnehmenden voll! Von diesen 25 Teilnehmern haben sich bereits 15 direkt nach dem ersten Abend für einen Kurs angemeldet. Und 5 Teilnehmer sind in die Turnerschaft eingetreten.

Aber warum? Was ist so anders an Antara®? Was macht Antara® so erfolgreich? Ich habe mal die Teilnehmer gefragt.
Die meisten kommen, weil das Thema "Rücken" inzwischen jeden angeht und man weiß, dass man etwas tun muss! Anfänger spüren zuerst ihre Oberschenkel, aber das wird immer besser und ein kräftiger Oberschenkel reduziert Knieschmerzen! Auch das Atmen fällt vielen anfangs schwer, denn

wir sind fast alle "Brust-Atmer" und haben im Laufe unseres Lebens die angeborene physiologische Bauchatmung verloren - dieses wird im Antara® wieder erlernt.
Wir arbeiten natürlich im Antara® auch am Rücken - auch diese Problematik verbessert sich deutlich.

Am besten gefällt den Teilnehmern aber, dass es ein ruhiges Workout ist, das man in der Hektik des Alltags sehr gut gebrauchen kann. Man ist sehr auf sich selbst konzentriert. In welchem Sportangebot hört man schon "Lenke deine Aufmerksamkeit in deine ..." oder "Spüre mal in deinen Bauch ..." oder "Nimm mal wahr, wie ...". Konzentration, Achtsamkeit und Wahrnehmung sind im Antara® elementar wichtig!

Im Antara® bewegen wir uns nicht von unserer Matte weg und dennoch kommen wir in manchen Einheiten sehr ins Schwitzen! Eine Teilnehmerin sagte: "Im Gegensatz zu anderen Rückenstunden, die auch immer viel Spaß gemacht haben, nehme ich Antara® mit in meinen Alltag, z. B. bei der Hausarbeit, wenn ich mich bücke oder etwas Schweres hebe."
"Allein die Erwärmung tut so gut! Danach fühlt man sich schon wesentlich beweglicher!"
"Antara® kann man überall machen, auch wenn man beim Einkaufen an der Kasse in der Schlange steht!"

Manchmal schiebe ich eine komplette Stunde Dehnen ein. Danach haben fast alle Teilnehmer Muskelkater. Mir selbst fällt meine aktive Haltung im Auto auf, ich sitze deutlich aufrechter!

Wie auch immer, Antara® wird uns auch im kommenden Jahr weiter begleiten. So wird es nicht nur wieder neue Einsteiger-Kurse (voraussichtlich im Februar) geben, sondern auch den Beckenbodenkompetenz-Kurs.

Anke Schwerdtle

Männerüberschuss??

Bei uns in den Fitnesskursen ist ein Mann eher ein seltener Gast. Diese fitnessscheuen Lebewesen trifft man fast nie bei Kursen wie „Bauch Beine Po“, „Step-Aerobic“ oder „Zumba“. Ja häufig sieht man diese Gattung Mensch, lateinisch Homine, eher auf dem Fußballplatz als Spieler oder Zaungast.

Umso erstaunlicher ist, dass seit einigen Monaten erst vereinzelt und dann doch immer mehr Herren die Kurse von Antara® besuchen und scheinbar Gefallen daran finden. Denn wie kann man es sich sonst erklären, dass es sogar schon Tage gab, an denen die Herren in der Überzahl waren? Hier ein Bild aus dem Sommerferienkurs:

Michaela Thomée

HAUS MÜHLENTAL

WOHNEN UND PFLEGE IM ALTER

Im Vordergrund unseres Handelns steht der Mensch!

Wir bieten ganzheitliche aktivierende Pflege, soziale Betreuung, Kurzzeit und Verhinderungspflege.

Pastor-Weilbach-Straße 18 · 25560 Schenefeld
Tel. 04892/890480
www.haus-muehlental.de

Zumba, definitiv ein Suchtfaktor

Ich heiße Nadine, bin 41 Jahre jung und möchte gerne meine Erlebnisse mit dem Zumbakurs von Kerstin erzählen.

Zumba machte mich schon immer neugierig. Wie wird das sein? Ist das schwer? Kann ich das? Da ich so einige Kilos mehr auf den Rippen habe, war ich unsicher, ob das wirklich was für mich ist. Was sagen wohl die anderen Teilnehmer? Fragen über Fragen, die ich mir vorher stellte.
Aber die Neugierde war einfach zu groß. Also nahm ich mir fest vor, mal reinzuschauen, auch wenn ich mit einem mulmigen Gefühl zu meiner ersten Zumbastunde ging.

Der Tag war da, voller Spannung stand ich in der Stunde. Die Trainerin Kerstin stellte sich vor und ich war von ihrer Energie total geflasht und schon ging die Stunde los. Die Zeit verging super schnell. Es macht soooo einen Spaß! Und die Angst, was wohl die anderen Teilnehmer sagen würden, war wie weggeflogen. Ich wurde akzeptiert wie jeder andere auch. Das bestärkte mich, weiterhin jeden Montag wieder zum Zumbakurs zu gehen und Spaß zu haben. Ganz ich zu sein!

Also Mädels (und Jungs)! Traut euch und schnuppert mal rein und habt einfach Spaß! Denn hier ist jeder so, wie er ist, und das ist gut so!

Nadine (Teilnehmerin Zumba)

Autohaus Hermann Horst OHG

Bahnhofstraße 14 - 25560 Schenefeld
04892 - 333 oder www.autohaus-hermannhorst.de

Kompetenter Partner bei allen Marken für
EU-Neuwagen, deutsche Neuwagen, Jung- und Gebrauchtwagen

Service, Wartung und Instandsetzung
für alle Marken

MEHRMARKEN CENTER

AUTOMEISTER

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Zumba im Verein

Ich gebe wieder Zumbastunden!
Ganz ehrlich, ich hätte nicht gedacht, nochmal wieder als Zumbatrainerin tätig zu sein, nachdem ich 5 Jahre in Schenefeld in meiner Zumbawelt war und immer mit viel Begeisterung und Motivation dabei war. Und ich freue mich sehr, dass es wieder so ist!

In meinen Zumbakursen verbinde ich Zumba mit deiner Persönlichkeit. Wir tanzen mit dem Ziel, Spaß dabei zu haben. Perfektion ist nicht meins, aber Spaß an der Sache! Wenn du dich gerne zu Musik bewegst und dabei deinen Stress abbauen willst: Herzlich Willkommen! Wir tanzen ohne Spiegel, aber mit lauter Musik und viel Freude!

Schau einfach mal rein!

Kerstin Templin

P S

you are beautiful

PerfectSkin

Sie können alles und erwarten nichts?

Dann bewerben Sie sich bei uns als:

"Eierlegende Wollmilchsau (m/w)"

Sie werden:
Alle anfallenden Aufgaben im Unternehmen professionell und selbstständig zu unserer vollsten Zufriedenheit erfüllen oder übertreffen!

Sie...

- haben mindestens 10 Jahre Berufserfahrung
- widmen sich mit höchster Einsatzbereitschaft allen noch so langweiligen Aufgaben
- kennen die Begriffe "good place to work" und Faire Entlohnung" nur aus dem Internet
- haben keine Ambitionen gutes Geld zu verdienen, möchten aber immer mehr Aufgaben übernehmen

Freuen Sie sich auf...

- gestresste, überforderte und total ausgelaugte Kollegen
- ein Aufgabenprofil aus langweiligen Routineaufgaben und Dingen, die sonst vom
- Auszubildenden erledigt werden
- keine Aufstiegsmöglichkeiten bei völliger Ausnutzung ihrer Fähigkeiten
- Überstunden ohne Ende und ein Attraktives Gehalt von 8,50 Euro / pro Stunde Brutto

Haben wir ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie uns bitte ein aussagekräftiges Foto von ihrer letzten Familienfeier, unter Angabe des Stichwortes: "Lachen ist gesund für die Herzkranzgefäße" per Post.
Ansonsten lassen Sie uns bitte in Ruhe, bewerben Sie sich NICHT
und rufen Sie uns auch nicht an!

Nee, jetzt mal ernsthaft, richtig gute Stellen für Kollegen aus der Kosmetik und die, die es werden wollen, gibt es bei uns!
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin für ein persönliches Gespräch, denn in unserem Job spielt die Sympathie, die erste Geige.

Alle Stellen finden Sie auf: www.perfectskin.academy
Telefon: 04892 / 923 93 11
Wir freuen uns auf Sie!
Ihre PerfectSkin GbR
Kosmetikstudio & Academy

KardioFit – der Kurs im Fitness-Studio

Mittlerweile 6 x in der Woche wird im Fitness-Studio der TS Schenefeld KardioFit angeboten.

Dieser „Kurs“ erfreut sich, gerade jetzt zur Winterzeit, wieder großer Beliebtheit. Die Teilnehmer haben hier die Möglichkeit, in sportlicher Gesellschaft und unter professioneller Anleitung sowohl ein Herz-Kreislauf-Training als auch ein Krafttraining zu absolvieren. Böse Zungen behaupten ja, die Trainer*innen hätten Spaß daran, die Mitglieder an den Geräten zu quälen.

Es kommen Aussagen wie „… das ist sie ja wieder, die Schleiferin…“ mit einem Augenzwinkern. Aber es ist doch auch zu schön, wenn man gesagt bekommt: „Ich habe noch 2 Tage an dich gedacht…“. Jeder Trainer/jede Trainerin setzt in so einem Kurs seine oder ihre eigene Note. Und das Wichtigste ist doch immer, dass man Spaß an dem hat, was man macht.

Und Spaß haben wir in jeder Stunde. So kommen Insidersprüche wie „… ach, mit Gummi geht´s viel besser …“ oder „… wer denkt, dass 40 Sekunden schnell vorbei gehen, hat noch nie mit Michi trainiert. Warum nur sind 20 Sekunden so kurz? …“ in der einen oder anderen Stunde als Anekdote in ein kleines Büchlein.

Wer einmal Lust hat, in einen Kurs zu schnuppern, kann dies gerne zu den regulären KardioFit-Zeiten machen.

Michaela Thomée

Fit in die Woche

Nach fast fünf Jahren gebe ich nun die Leitung der Gruppe schweren Herzens ab. Da sich beruflich bei mir etwas ändert, fehlt mir am Montagmorgen schlicht und einfach die Zeit.

Es hat mir immer sehr viel Spaß gemacht, die Woche mit dieser fitten Gruppe zu starten!!! Wenn alle am Montagmorgen durch den unvermeidlichen Wecker aus ihrem Wochenendblues gerissen werden, sind dann spätestens um 8.30 Uhr alle voll da (die Gesichtsmuskulatur wird bereits vor der Stunde fleißig trainiert, um sämtliche Neuigkeiten auszutauschen:)) und bereit, zu fetziger Musik in die Woche zu starten.

Es hat mir viel Spaß gemacht mit euch und ich bin super froh, dass von nun an Michi die Gruppe übernimmt und ihr weiterhin so fit und fröhlich die Woche starten könnt. Man sieht sich!

Steffi Schwabrow

Bootcamp

Jeden Montagabend um 19.30 Uhr geht es sportlich schweißtreibend zu beim Bootcamp. Es wird laut und anstrengend und vor allem haben wir jede Menge Spaß! Dafür sind wir da!

Zu guter Musik trainieren wir alle Muskelgruppen unseres Körpers - und es gibt jede Menge davon! Mit Elementen aus dem Kickboxtraining bekommt die Stunde eine besondere Note!

Wir freuen uns jederzeit über „Reinschnupperer“ und „Ausprobierer“! Kommt gern vorbei!

Steffi Schwabrow

Aktiv & Vital

Als Ausgleich zu unseren vorwiegend sitzenden Tätigkeiten im Berufsalltag oder auch, um die Beweglichkeit und Elastizität unserer Muskeln, Sehnen und Bänder zu erhalten und zu verbessern, sind wir hier jeden Mittwoch in Halle D von 18.15 - 19.15 Uhr zusammen.

Rücken-/Wirbelsäulentraining und allgemeiner Gesundheitssport mit und ohne Geräte wie Hanteln, Stäbe, Step, Pezziball & Co. steht hier im Vordergrund. Beweglichkeit verbessern und Muskelgruppen fördern und fordern. Auch hier hört man mal den einen oder anderen Seufzer oder erleichtertes Ausatmen, wenn eine anstrengende Übung geschafft ist. Aber im besten Fall fühlt man sich bereits nach der ersten Stunde viel fitter als vorher! Ein Einstieg ist jederzeit möglich!

Steffi Schwabrow

Gesund & Fit

Eine Fitness-/Aerobic-Stunde, die schon fast seit Anbeginn der Zeit Mittwochsabends um 19.30 Uhr in Halle D stattfindet.
Von **B**auch**B**eine**P**o über leichte Choreografien auf dem Step (Kreislauf- und Koordinationstraining) bis hin zum Zirkel gibt es hier ein buntes Potpourri an Stundenbildern und Übungen für den gesamten Körper!

Der Name ist Programm: Wir wollen gesund und fit bleiben und haben auch noch viel Spaß dabei!

Steffi Schwabrow

Crossover

Mittlerweile seit einem dreiviertel Jahr powern wir uns jeden Dienstagabend zwischen 17.45 und 19.15 Uhr in Halle D volle Kanne aus. Wir sind eine bunt gemischte Gruppe von Jungs und Mädels im Alter zwischen 14 und 54 Jahren. Elemente vom Crossfit, Krafttraining und sonst so schweißtreibenden Bereichen bauen wir in jedem Training ein, so dass jeder auf seine Kosten kommen kann.

Ein tolles indirektes Lob bekamen wir von unserer Anna. In der Schule hätten sie in einer Sportstunde Crossfit gemacht. Am Ende der Stunde hätte sie einmal geschwitzt ... zeigt aber auch, dass hier alle fitter werden! Es gibt aber auch Elemente für die Rübe, Jonglieren ist eins davon!

Neugierig geworden? Wir freuen uns jederzeit über „Reinschnupperer“ und „Ausprobierer“! Kommt gern vorbei!

André Schwabrow

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Wir machen den Weg frei.

Als Genossenschaftsbank stehen für uns Teamwork und Fair Play immer an erster Stelle. In diesem Sinne wünschen wir allen Teams viele sportliche Erfolge!

www.vreg.de

VReG

Leitung: Patrick Baade, Lohmühler Weg 15, 25560 Bokhorst
Tel.: 0176/84104839 Mail: Patrick-baade@web.de

G-Jugend

Schietwetter kennen wir nicht!

Es geht wieder auf die dunkle Jahreszeit zu. Das Wetter wird immer nasser, kälter und matschiger. Aber davon lassen wir uns nicht abhalten. Als wir Anfang November auf dem Sportplatz stehen und es in Strömen regnet, habe ich auf die Frage „Machen wir weiter?“ nur ein laut und deutliches „Jaaaa!“ zuhören bekommen. Früh übt sich also, wer ein richtiger Fußballer werden will.

Aber das sind die Lütten ja schon längst. „Heute bin ich Bayern München, Michelle. Und ich Dortmund. Ich bin die Nummer 5 und ich bin heute Manuel Neuer!“ So läuft das bei uns im Fußballtraining und so habe ich auf einmal 11 Torwarte aber keinen Feldspieler mehr. Das ganz normale Chaos eben. Aber das gehört bei uns einfach dazu.

So ist das eben, wenn man mit 10 - 15 Vier- bis Sechsjährigen und 25 Fußbällen auf dem Sportplatz rumtobt, um endlich „richtigen Fußball“ zu lernen. Einwurf, Ecke, Torschuss und Pass, alles will gelernt sein. Spannend wird’s dann immer, wenn ich die große weiße Tafel aus dem Auto hole und wir Fußballtheorie machen. Ja genau, Theorie, aber eben immer mit Bewegung verknüpft. Wir sitzen mitten auf dem Fußballfeld. Schauen auf die Tafel und suchen die Außenlinie. Gefunden! Was passiert, wenn der Ball darüber rollt? „Einwurf!“, genau so geht das. Jetzt geht es auf die Füße und wir suchen im echten Fußballfeld die Außenlinie. Dort angekommen üben wir den Einwurf. „Füße festkleben, Ball hinter den Kopf, eins, zwei…“ und schon fliegen die Bälle über den Platz. Okay, zählen üben wir dann nächste Woche.
Das ganz normale Fußball-Chaos eben. Viel Spaß, Mut, Ausdauer, Blödsinn, Quatsch, Lernen und ganz viel „richtigen Fußball“.

Wer jetzt Lust bekommen hat, selber mal „richtigen Fußball“ zu spielen, der kann gerne mal vorbeischauen. Seit Ende des Sommers sind wir wieder eine sehr junge Fußballtruppe, so dass auch alle, die sich bis jetzt noch nicht getraut haben, wieder die Chance haben, bei uns mitzumachen. Wir sehen uns auf dem Platz, denn Schietwetter kennen wir nicht!
Wir trainieren immer freitags von 16.00 – 17.00 Uhr auf dem Sportplatz, bei Schietwetter weichen wir auf die kleine Halle an der Grundschule aus. Wenn ihr sonst noch Fragen habt, meldet euch einfach bei mir. Am besten erreichbar bin ich per WhatsApp oder Telefon (0157-5792 7726). Bis dahin!

Michelle Bork

Leitung: Patrick Baade, Lohmühler Weg 15, 25560 Bokhorst
Tel.: 0176/84104839 Mail: Patrick-baade@web.de

F-Jugend

Im Sommer 2019 starteten wir das Projekt, mit zwei F-Jugend-Mannschaften in die neue Saison zu gehen. Insgesamt 24 Kinder der Jahrgänge 2011, 2012 und 2013 gehören zum Kader der F1 und F2. Ehrlich gesagt war ich anfangs etwas skeptisch, da wir personell für zwei Mannschaften doch eher knapp aufgestellt waren.

Der Trainingsbetrieb wurde im Vergleich zur Vorsaison auf zwei Trainingstage in der Woche (Dienstag und Donnerstag) aufgestockt. Auch hier war ich zunächst gespannt, wie dies von Seiten der Kinder und Eltern angenommen werden würde. Nach den ersten Trainingseinheiten stand Ende August das Sichtungsturnier in Kellinghusen für beide Mannschaften auf dem Programm. Hier konnten beide Mannschaften einen sehr positiven Eindruck hinterlassen. Die F1 konnte durch einen Last-Minute-Sieg im letzten Spiel sogar den Gruppensieg erreichen und auch die F2 zeigte in ihrer Gruppe gute Leistungen. Nach dem Turnier fand eine Einteilung der beiden Mannschaften in zwei Staffeln statt, wobei durchaus zu bezweifeln ist, dass das Abschneiden beim besagten Sichtungsturnier Einfluss auf die Staffeleinteilung hatte. Zu unterschiedlich war das Niveau der dort eingeteilten Mannschaften.

Beide Mannschaften konnten in ihren Staffeln bis jetzt sehr gut mithalten und guten Fußball zeigen. Sehr zu loben ist zudem der Trainingsbetrieb und die sehr starke Trainingsbeteiligung. Für uns ist es einfach schön zu sehen, mit wie viel Freude und Motivation die Kinder beim Training dabei sind und stetig Fortschritte machen. Da geht einem schon das Trainerherz ein wenig auf.

Wenn selbst im Herbst bei Regenwetter über 20 Kinder zum Training kommen, ist das natürlich super und zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. An dieser Stelle möchte ich mich auch bei einigen Vätern bedanken, die kurzfristig aushalfen, damit ich die Trainingseinheiten nicht alleine leiten musste.

Bisher konnten beide Mannschaften alle Spiele bestreiten und wir mussten aufgrund von Spielermangel kein Spiel absagen. Dies zeigt uns, dass es die richtige Entscheidung war, mit zwei Mannschaften in die Saison zu gehen. Einen großen Anteil an dem positiven Trend hat natürlich auch Jule, die im Sommer die F2 als Trainerin übernommen hat und wirklich eine menschliche und fußballerische Bereicherung für unser Trainerteam ist.

Ende November haben wir mit beiden Mannschaften eine gemeinsame Weihnachtsfeier veranstaltet. Dafür fuhren wir in die Indoor-Soccer-Halle nach Neumünster und nach zwei Stunden Hallenfußball ließen wir die Feier bei einem gemeinsamen Essen ausklingen.

Seit Dezember trainieren wir einmal in der Woche in der Halle. Im Januar folgt dann unser eigenes Hallenturnier in Schenefeld, auf das wir uns sehr freuen. Toll ist auch, dass wir für Juni 2020 eine gemeinsame Abschlussfahrt der F1 und F2 nach Schönhagen/Ostsee auf die Beine stellen konnten, für die sich immerhin 20 Kinder angemeldet haben.

Außerdem möchte ich mich bei allen Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung in allen Bereichen bedanken. Ohne euch wäre der Spielbetrieb so nicht möglich! Ein großes Dankeschön gilt zu guter Letzt Michael Schmidt von der Allianz-Versicherung in Schenefeld, der die F2 mit einem neuen Satz Trikots ausgestattet hat!

Harm Carstens

Grillstation am Markt
Pizza-Express

Am Markt 1
25560 Schenefeld

PIZZA-GYROS-SALATE aus eigener Herstellung
geöffnet täglich 11:00 bis 22:00 Uhr
Lieferservice täglich 17:30 bis 22:00 Uhr

Tel. 04892-8485

E-Jugend

Zu Beginn der Saison 2019/2020 kam es zu Veränderungen bei der E-Jugend der TS Schenefeld. Nach einem erfolgreichen vergangenen Jahr haben zur neuen Saison Boris Krause und Onur Ersungur den Trainerposten bei der E-Jugend übernommen. Beide sind selbst noch aktive Spieler im Herrenbereich der TSS. Nach wenigen Wochen in der Saisonvorbereitung hat sich Tobias Granert (Spieler 1. Herren) dem Trainergespann angeschlossen.

Die E-Jugend trainiert dienstags und donnerstags von 17.00 – 18.30 Uhr auf dem Sportplatz der TSS. Tobias kümmert sich dabei meistens um die Torhüter und bietet ihnen ein Einzeltraining an. Dem Trainergespann ist vor allem der Spaß beim Fußball ganz wichtig und dass bei den Spielern eine gewisse Weiterentwicklung zu sehen ist. Die E-Jugend der TSS ist eine sehr homogene Truppe und hat viel Spaß.
Wenn du Lust hast, kannst du gerne vorbeikommen. Neue Gesichter sind immer gerne gesehen!

Onur Ersungur

D-Jugend

Seit Anfang dieser Saison wird die D-Jugend von Uwe Glock und Patrick Delfs trainiert. Neben den Rückkehrern aus Vaale/Wacken (Finjas, Justin, Silvio) kommt der restliche Teil der Mannschaft aus der Schenefelder E-Jugend oder ist neu bei der TSS. Vor dem Ligaspielbetrieb war im Pokalwettbewerb bereits in der ersten Runde gegen den Verbandsligisten Heider SV Schluss. Bis zur Halbzeit schlug man sich wacker mit einem Stand von 0:1, allerdings merkte man den Schenefelder Spielern in der zweiten Hälfte an, dass man konditionell auf dem Level noch nicht mithalten kann.

In der Liga hat man die Mannschaft in der Kreisklasse A gemeldet, was auch dem Leistungsstand entspricht. Den zwei Siegen und zwei Unentschieden stehen vier Niederlagen gegenüber. Mit acht Punkten belegt man in der Quali-Runde zurzeit den siebten Tabellenplatz. Durch den überwiegend jungen Jahrgang ist spielerisch noch Luft nach oben, und Kampf und voller Einsatz sind in jedem Spiel unabdingbar. Viele Spieler müssen sich noch an die neuen Regeln (z. B. Abseits) und die neue Spielfeldgröße gewöhnen.

Die Trainingsbeteiligung ist über die bisherige Saison akzeptabel. Von den insgesamt 19 Spielern kommen regelmäßig mindestens zwölf Spieler zum Training. Neben der Vermittlung von Fußballgrundlagen wird auch viel Wert auf Übungen zur Koordination gelegt. Wir hoffen weiterhin auf diese rege Beteiligung und neue Gesichter sind beim Training jederzeit gern gesehen.

Uwe Glock & Patrick Delfs

1. Herren

Der Ausblick für die erste Mannschaft der TS Schenefeld gestaltete sich vor der Saison eher schwierig (der älteste Spieler ist 27, viele A-Jugendliche haben sich der Mannschaft angeschlossen). Das größte Ziel sollte zunächst die Integration unserer Jugend in die Mannschaft sein. Der neue Konkurrenzkampf belebte die Trainingseinheiten und unser Ziel war es, als ein Team aus der Vorbereitung rauszugehen und temporeichen Fußball spielen zu können.

Die Saison der 1. Herren begann mit dem alljährlichen, geliebten Trainingslager in Schlotfeld. Bei 30 Grad und einer sehr guten Beteiligung wurden dort nicht nur unsere „neuen“ Teamkollegen herzlich willkommen geheißen, sondern auch Wert auf die Verbesserung unserer Ausdauer gelegt. Nach kräftezehrenden Tagen in Schlotfeld kann man sagen, dass das Trainingslager wieder ein voller Erfolg war. Das Trainergespann Willmann/Evers konnte sich über eine deutlich steigernde Beteiligung freuen. Alle Beteiligten waren sich einig, dass so ein Trainingslager zum Anfang der neuen Saison nicht nur sportlich, sondern auch gerade für den Zusammenhalt im Team sehr wichtig ist.

Nach einigen Vorbereitungsspielen ging der Start ins neue Fußballjahr dann endlich mit dem Kreispokal los. In der 1. Runde trafen wir auf die SG Qu-Bi/Burg. Gegen den B-Klässler konnten wir auswärts ungefährdet mit 6:0 gewinnen. In der 2. Runde trafen wir dann auf TuS Kempe, die in der letzten Saison aus unserer Kreisliga in die Verbandsliga aufgestiegen waren. In den vergangenen Partien gegen dieses Team sahen wir selten gut aus und mussten uns meistens geschlagen geben. Wir verloren das Spiel unglücklich nach 120 Minuten zuhause mit 1:2. Gerade in den ersten 90 Minuten waren wir zum großen Teil überlegen. Leider konnten wir unsere Chancen nicht nutzen und mussten kurz vor dem

Ende der regulären Spielzeit den 1:1-Ausgleichstreffer hinnehmen. In der Verlängerung war es dann ein ausgeglichenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Leider hier mit dem besseren Ende für den TuS Krempe.

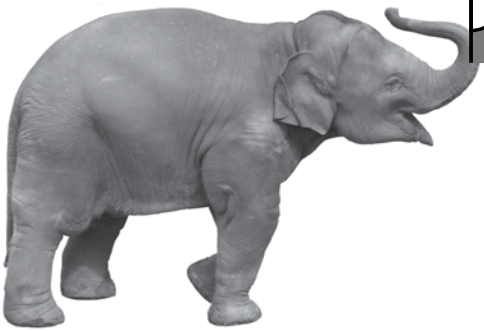
Der Start der Kreisligasaison ging mit zwei Siegen gegen Topteams aus Wilster und Burg sehr gut los. Am dritten Spieltag musste man sich zuhause gegen die Reserve des Heider SV mit 0:3 geschlagen geben. Nach nun mittlerweile 16 Spieltagen belegt die 1. Herrenmannschaft einen guten fünften Platz. Hierbei liegt man nur einen Zähler hinter dem Drittplatzierten. Positiv ist weiterhin zu erwähnen, dass man bisher nur 3 Spiele verloren hat und sich ein richtig guter Zusammenhalt im Team entwickelt hat. Kurz vor Redaktionsschluss konnte man noch das Derby gegen Merkur Hademarschen drehen und erzielte in der 96.(!) Minute nach einem 0:2-Rückstand nach einer starken kämpferischen Leistung noch das 2:2.
Aus den letzten drei Spielen bis zur Winterpause wollen wir so viele Punkte wie möglich mitnehmen und den Anschluss nach oben nicht verlieren.

Den Abschluss in diesem Jahr bildet wieder unsere Weihnachtsfeier am 14.12.2019 im Restaurant Nordpol. Wie jedes Jahr ein schönes Fest für Jung und Alt!

Merlin Krech

Simons *drucken ...*

Für Sie machen wir
aus ‘ner Mücke
‘nen Elefanten.



... übergroß, farbig, schnell: genau!

Interessiert an übergroßen Drucken bis A-Null?
Auf diversen Materialien für Hallen- und Außenwerbung

Prima, wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Speckenbeker Weg 130, 24117 Kiel, Telefon 0431...66 150-0, info@simons-drucken.de

Leitung: Patrick Baade, Lohmühler Weg 15, 25560 Bokhorst
Tel.: 0176/84104839 Mail: Patrick-baade@web.de

2. Herren

TS Schenefeld II in der B-Klasse angekommen.

Die zweite Herrenmannschaft unserer TSS ist nach erfolgreichem Aufstieg langsam aber sicher in der nächsthöheren Spielklasse angekommen. Dadurch, dass unsere A-Jugendspieler in den Herrenbereich aufgestiegen und einige Spieler der ersten Herren aus unterschiedlichsten Gründen in die zweite Herrenmannschaft gewechselt sind, hat unser Trainer Thomas Steffens einen noch größeren Kader für die anstehende Saison zur Verfügung. Nach sechs Vorbereitungsspielen mit 4 Siegen und 2 Unentschieden ist man zuversichtlich aber auch mit Respekt an die neue Saison heran gegangen.

Das erste Spiel gegen Todenbüttel II zeigte uns dann gleich, dass wir nicht mehr in der C-Klasse spielen. Das Spiel ging hin und her und endete in einem Torspektakel von 5:7 für Todenbüttel. Die gemachten Fehler sind bekannt und man weiß, woran man noch arbeiten muss, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Zusammengefasst haben wir in 12 Hinrundenspielen 5 Siege, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen eingefahren (1,5 Punkte pro Spiel). Wir haben mit 38 geschossenen Toren den drittbesten Angriff der Liga sowie mit 23 Gegentoren auch die drittbeste Abwehr. Unsere derzeitige Platzierung ist ein guter 5. Platz mit 3 Punkten Rückstand auf den Drittplatzierten.

Im Großen und Ganzen sind wir mit unserem derzeitigen Saisonverlauf zufrieden. Aber wir wissen auch, dass noch Luft nach oben da ist. Wir haben in jedem Spiel mithalten können und waren den Gegnern immer ebenbürtig. Man ist sich aber auch einig, dass in den letzten 15 Minuten eines Spiels zu viele Punkte verloren gegangen sind und man noch erfolgreicher hätte spielen können. In der Rückrunde wollen wir versuchen, auch über 90 Minuten vollen Einsatz zu zeigen, um noch den einen oder anderen Punkt mehr einsammeln zu können.

Des Weiteren wünschen wir unseren verletzten Spielern eine schnelle Genesung, sodass sie wieder zum Erfolg der TSS beitragen können.

Abschließend wollen wir uns hier auch noch einmal bei unserem Sponsor Alexander Brosze (Broesel Fahrzeugtechnik GmbH) für die neuen Trikots bedanken! Als Dank bekam er ein eigenes Trikot, einen Präsentkorb und ein Mannschaftsbild. Wir von der zweiten Mannschaft sind begeistert und sagen DANKESCHÖN!

Mirco Ehlers

Ihr Schenefelder Bäcker
Sievers Backstube
- Natursauerteigbrote
- eigene Brötchenkreationen
- belegte Brötchen & Snacks
- leckerer Kuchen
- Kaffeespezialitäten

Trainingszeiten d

Stand 01.11.2019

Abteilung	Montag	Halle	Dienstag	Halle	
Badminton **Tel. 8994262**					19.3
Basketball **g.braschwitz@gmx.de**					
Fußball **Tel. 0176/61327467**	**Trainingszeiten der Jugend bitte bei Thorben Reimers erfragen.** **Tel.: 0160/94110691**		19.00 - 21.00 Herren 1/2/3	Sportplatz	19.0
Gymnastik **Tel. 241**					
Handball **Tel. 204**	16.00 - 17.30 mJE 17.00 - 18.30 mJD 17.00 - 18.30 Torwarte weiblich	Howe Howe ABC	16.00 - 17.30 F-Jugend 16.00 - 17.30 wJE 17.15 - 18.45 wJD/wJC 19.00 - 20.30 mJA 19.00 - 20.30 Damen	ABC ABC ABC Holo ABC	17.0
Leichtathletik **Tel. 959**	19.00 - 20.00 Erwachs.	ABC/ Sportplatz			15.0 19.0
Tischtennis **Tel. 8994567**	19.30 - 22.00 Damen/Herren	D			
Turnen **Tel. 2146660**	15.00 - 16.00 Vorschulturnen 4 - 6 J 15.30 - 16.30 Judo 6 J 16.00 - 17.00 Eltern + Kind I 1 - 2 J	ABC E ABC	15.00 - 16.15 Turnen extra 16.30 - 18.00 Judo ab 7 J	D E	15.0 16.0 18.3 20.3
Fitness **Tel. 2146660**	8.00 - 10.00 freies Training 8.30 - 9.30 Fit in die Woche 15.00 - 19.00 freies Training 17.15 - 18.15 Zumba 19.30 - 20.30 Bootcamp	Fitness-Studio Gym-Raum Fitness-Studio D Gym-Raum	15.00 - 19.00 freies Training 17.45 - 19.15 Crossover 19.00 - 20.00 Fit-Gym	Fitness-Studio D Gym-Raum	15.0 18.1 19.3

er Abteilungen

Gültig ab 01.11.2019 – 30.04.2020

Mittwoch	Halle	Donnerstag	Halle	Freitag	Halle
0 - 22.00 Jug / Erw.	AB				
		20.30 - 22.00 Herren	ABC		
0 – 20.30 Altliga	Sportplatz	19.00 - 20.30 Herren 2/3	Sportplatz	19.00 - 20.30 Herren 1	Sportplatz
		19.00 - 20.15 50 plus	D		
0 - 19.00 wJD/wJC	ABC	14.30 - 16.00 F-Jugend 20.00 - 21.30 ab 15 J	Holo Holo	14.45 - 16.15 mJE 15.45 - 17.30 mJD 15.45 - 17.15 F-Jugend 15.45 - 17.15 wJE/wJD 17.00 - 18.30 wJC 19.00 - 20.30 mJA 20.00 - 21.30 Damen	Holo Holo ABC ABC ABC ABC ABC
0 - 16.00 5 - 10 J 0 - 21.00 Trimm Dich	D/ Sportplatz C/ Sportplatz				
				19.30 - 22.00 Damen/Herren	D
0 - 16.00 Dance4Kids I 4 - 6 J 0 - 17.00 Dance4Kids II 7 - 11 J 0 - 19.30 Dance4Teens ab 12 J 0 - 22.00 Simply Dance	Gym-Raum Gym-Raum Gym-Raum D	15.00 - 16.00 Vorschule/1. Klasse 16.00 - 17.00 Eltern + Kind II 1 - 3 J	D D		
0 - 18.00 freies Training 5 - 19.15 aktiv und vital 0 - 20.30 Fit & Gesund	Fitness-Studio D D	8.00 - 10.00 freies Training 15.00 - 19.00 freies Training	Fitness-Studio Fitness-Studio	15.00 - 19.00 freies Training	Fitness-Studio

ATHOS

griechische Spezialitäten

Lohweg 2, 25560 Schenefeld

Telefon 0 48 92 / 8 99 92 30

Dienstag - Samstag	17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertags auch	12.00 – 14.30 Uhr
Und	17:00 – 23:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns.

SiS STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT SCHRÖDER & PARTNER

Jens Schröder
Steuerberater · Dipl.-Kfm (FH)

Maik Ohlerich
Steuerberater · Dipl.-Kfm

Gerda Strahlendorf
Steuerberaterin

Am Markt 2
25560 Schenefeld

Telefon: 04892/520
Fax 04892/8122

info@sis-steuerberatung.de
www.sis-steuerberatung.de

Kursangebote der Turnerschaft

Stand: 01.11.2019

Alle Kurse (Ausnahme Zumba!) finden im Gesundheits- und Begegnungszentrum statt.

	Antara® (Gym-Raum)		Kardio-Fit (Fitness-Studio)
Montag	9.30 – 10.30 M. Thomée	17.15 – 18.15 M. Thomée	19.00 – 20.00 Damen/Herren M. Thomée
Dienstag	8.15 – 9.15 M. Thomée 16.45 – 17.45 A. Schwerdtle	9.30 – 10.30 M. Thomée 17.45 – 18.45 A. Schwerdtle	9.15 – 10.15 Damen/Herren K.-H. Köhler
Mittwoch	17.15 – 18.15 A. Schwerdtle	19.30 – 20.30 A. Schwerdtle	8.15 – 9.15 Damen M. Thomée 18.15 – 19.15 Damen/Herren M. Thomée
Donnerstag	19.45 – 20.45 M. Thomée		19.00 – 20.00 Damen/Herren A. Schwerdtle
Freitag	15.00 – 16.00 A. Schwerdtle		8.30 – 9.30 Damen/Herren H. Hüser

Für die aufgeführten Kurse ist eine zusätzliche Kursgebühr zu entrichten. Diese beträgt 2 €/Kursstunde für Vereinsmitglieder und 8 €/Kursstunde für alle übrigen Teilnehmer*innen.

Kontakt:	Michaela Thomée	04892/2146660
	Hermann Hüser	04892/959
	Karl-Hermann Köhler	04892/1360
	Anke Schwerdtle	04892/82452

3. Herren

Aller Anfang ist schwer!

Durch die vielen Zugänge in den Herrenbereich aus unserer eigenen A-Jugend wurde bereits in der letzten Saison die Gründung einer dritten Herrenmannschaft angeschoben. Das Trainerteam und die neuen Obmänner hatten im Vorfeld viele Gespräche mit Spielern und potenziellen Interessenten für diese Mannschaft geführt. Ziel war es, auch unseren Mitgliedern den Punktspielbetrieb zu ermöglichen, die aus zeitlichen Gründen i. d. R. kein Training wahrnehmen können oder sportlich schlichtweg nicht regelmäßig zum Zug gekommen wären. So haben wir in der 2. Herrenmannschaft die Möglichkeit, leistungsbezogener aufzustellen und zu spielen, ohne dabei Mitglieder zu verlieren. Daniel Boehm hat sich dazu bereit erklärt, die sportliche Leitung der Dritten als Trainer zu übernehmen. Unterstützt wird er dabei durch Tobias Tolksdorf.

Anfangs war die 3. Herrenmannschaft sehr dünn besetzt, sodass wir uns entschlossen, eine 9er-Mannschaft zu melden. Das hat für uns den Vorteil, dass wir 2 Leute weniger benötigen, um zu einem Spiel anzutreten, aber trotzdem eine 11er-Mannschaft vor jedem Spiel melden können, wenn die Personalstärke es zulässt. Diese Flexibilität erschien uns genau richtig und erleichterte die Entscheidung, erstmals in der Vereinsgeschichte eine 3. Herrenmannschaft zu melden. Durch aktive Mitgliederwerbung konnten wir noch bis zum Start der Punktrunde neue aktive Fußballer dazu gewinnen, was uns natürlich sehr erfreute.

In den beiden Vorbereitungsspielen gelang dann nur ein Unentschieden und eine Niederlage, was leider in der Saison seinen Lauf nahm. Wir bezahlten oft Lehrgeld durch viele einfache Fehler unserer völlig neu zusammengewürfelten Truppe. Am Ende der Hinrunde standen dann leider nur Niederlagen zu Buche. Jedoch war der Misserfolg nach den Spielen schnell vergessen und die Jungs wirkten von Spiel zu Spiel immer mehr wie ein eingeschworener Haufen, die den Spaß nicht annähernd verlieren wollte.

Das sollte belohnt werden! Pünktlich zum Redaktionsschluss des Sportspiegels und zum Rückrundenstart gelang dann der historische erste Sieg einer dritten Herrenmannschaft. Mit dem denkbar knappsten Ergebnis und nach einer Gelb-Roten-Karte in Unterzahl schlugen wir Hademarschen auswärts mit 1:0. Die Freude nach der scheinbar nie endenden Nachspielzeit, in dem die Mannschaft mit Mann und Maus die Führung verteidigen konnte, war grenzenlos. Nun ist der nächste Schritt getan und wir hoffen auf eine deutlich erfolgreichere Rückrunde mit dem ersten Sieg im Rücken.

Das Team hat keine separaten Trainingszeiten, sondern trainiert mit der Zweiten unter der Leitung von Thomas Steffens zusammen. Hierzu laden wir natürlich alle Fußballinteressierten ein und freuen uns über jedes neue Gesicht. Bei der 3. Mannschaft stehen Freude und Spaß am Fußball im Vordergrund, keiner soll zu kurz kommen. Auf dem Platz wird jedoch der nötige sportliche Ehrgeiz erwartet. Die 3. Mannschaft ist unabhängig von den sportlichen Ergebnissen bei uns schon jetzt ein voller Erfolg, da sie es der 1. und 2. Herrenmannschaft ermöglicht, leistungsbezogen aufzustellen und zu spielen, ohne dass dabei Spieler zu kurz kommen und wir unsere Abteilung so weiter vergrößern konnten.

Die „Dritte“ ist auf jeden Fall eine Bereicherung unserer Fußballabteilung!

Daniel Boehm, Tobias Tolksdorf & Patrick Baade

Wichtig für Auswärtswohnende!
Bitte teilen Sie dem Vorstand jede Änderung Ihrer Anschrift mit. Wir wollen, dass Sie Ihren SPORTSPIEGEL auch weiterhin erhalten

Tabellen und Ergebnisse auch abrufbar unter:

www.fussball.de (Fußball)
www.bvsh.de (Basketball)
spo.handball4all.de (Handball)
steinburg.tischtennislive.de (Tischtennis)

- Energieberatung
- Energieausweise
- KFW-Maßnahmen
- Blower-Door
und mehr

Energieeffizienz Experte
für Förderprogramme des Bundes

Mitglied im GIH
Die Interessenvertretung für Energieberater

www.energieberater-iz.de
Dipl. Ing (FH) Axel Martens
Aasbüttelerweg 23 - 25560 Warringholz - Tel.: 04892-8999864
unkompliziert und lösungsorientiert

OFFT
● SANITÄR
● HEIZUNG
● LÜFTUNG

Hartmut Offt

Raiffeisenstraße 8 ● 25582 Looft
hartmut.offt@offt-looft.de
Telefon (0 48 92) 899 817 ● Fax (0 48 92) 890 807

Leitung: Patrick Baade, Lohmühler Weg 15, 25560 Bokhorst
Tel.: 0176/84104839 Mail: Patrick-baade@web.de

Altliga

Wir haben es tatsächlich geschafft! Nach jahrelangen Versuchen konnten wir uns tatsächlich Anfang des Jahres für das große Altherren-Turnier auf Sylt anmelden und es sollte das Highlight des Jahres werden. Doch davon später mehr.

Auch in diesem Jahr konnten wir uns personell leider nicht verstärken und während der Saison hielten sich die Zu- und Abgänge in der Waage. Besonders weh taten dann aber doch die Verletzung von Marco und der Umzug von Maik in seine alte Heimat. Entsprechend vorsichtig war deshalb unsere Planung bei der Anzahl der Spiele und Turniere. Im Januar stand unser Hallenturnier an, das wir zusammen mit dem Hohenasper SC organisierten. Nach spannenden und fairen Spielen wurde MTSV Hohenwestedt verdient Erster und wir als guter Gastgeber Vierter. Alle beteiligten Vereine waren sich einig, dass dieses Turnier richtig Spaß gemacht hat.

Im Januar fand dann noch unser traditionelles Schnitzelessen statt. Zu diesem Abend werden alle Spieler des letzten Jahres und alle passiven Altherren-Mitglieder eingeladen. Mike moderierte den Rückblick auf das Jahr 2018 und nahm die Ehrungen vor. Unser Dank geht an alle Spieler der 2. und 1. Herren, die immer wieder helfen und unsere personellen Lücken schließen, und besonders an unsere Schiedsrichter Werner Sobek und Michael Brucherseifer. Danke Jungs!

Bevor wir unser Training draußen wieder aufgenommen haben, fand noch unser Wintergrillen statt. Zum zweiten Mal in Pöschendorf am Feuerwehrgerätehaus. Bei Bier, gegrillten Fleisch und Wurst nahmen wieder viele aktive und passive „Altligisten“ teil. Noch einmal ein herzliches Dankeschön an Mike für die Organisation. Anfang Mai stand dann unser erstes Spiel gegen Diekhusen-Fahrstedt an, das wir mit 1:3 verloren haben. Zu unserer Vatertagstour möchte ich nur sagen, dass sie sehr viel Spaß gemacht hat und das eine verspätete Mittagsstunde einen richtig nach vorne bringt.

Aber wir waren eh nur auf Sylt fokussiert und hatten dann Anfang Juni die Generalprobe mit dem Turnier in Hohenaspe. Wir wurden wieder Vierter, aber da war mehr möglich. Zwischenzeitlich wurden die Gruppen des Sylter Bank-Altliga-Cups live im Internet

www.doktorhouse.info
Doktor House
energie-gebäudediagnostik
Energie-
ausweise
und mehr...
JELLE
GOVERS
Gebäudeenergieberater (HWK)
Quellental 1
25560 Warringholz
04892 / 9 77 30 63
0176 / 80 24 34 21
Doktor House energie-gebäudediagnostik
govers@doktorhouse.info
Jetzt Zuschüsse sichern von der KFW
z.B. für eine neue Gas/Ölbrennwertheizung
Zertifiziertes QM/UM System
nach ISO 9001:2000/DIN EN ISO 14001:2005
LGA InterCert
Ein Unternehmen des TÜVRheinland
ENERGIEEFFIZIENZ-
EXPERTE
für Förderprogramme des Bundes
JELLE
GOVERS
Gebäudeenergieberater (HWK)

ausgelost und wir kamen mit folgenden Mannschaften in eine Gruppe: Der Gastgeber TSV Tinnum 66, SG 47 Bruchmühle, die Ostholstein Jungs, AH SG Kirchberg und unser Lieblingsgegner SC Hohenaspe.

Am 15. Juni ging es endlich los und auf Sylt angekommen, erfassten wir erstmals die Dimension eines Turniers mit 36 Mannschaften mit Betreuern, Fans usw.. Das war schon beeindruckend und vor dem ersten Spiel musste das offizielle Turnierfoto gemacht werden. Wir beschlossen das erste Spiel gegen Tinnum ruhig und konzentriert zu spielen. Dies ging gründlich mit 0:2 daneben und das Schlimmste war, das dieses Spiel live im Internet übertragen wurde. Auch in den nächsten Spielen fanden wir überhaupt nicht zu unserem Rhythmus oder was auch immer wir finden wollten. Immerhin konnten wir einen Punkt dank Christian im Tor erkämpfen und schließlich kam es zum erwarteten Showdown TSS – SC Hohenaspe.

Die Hohenasper konnten mit einem Sieg Erster werden und weiterkommen, und wir wollten zumindest unser erstes Tor schießen. Aber wir mussten unser Spiel wieder umstellen, da Wolle sich im Spiel davor schwer verletzte und den Rest des Nachmittags im Krankenhaus verbringen durfte. Also fingen wir insgesamt sehr defensiv an und versuchten gegen den Favoriten zu bestehen. Das funktionierte überraschend gut und wir konnten mit unseren ersten Turniertoren mit 2:0 in Führung gehen und auch der Anschlusstreffer der Hohenasper konnte unseren Sieg nicht verhindern. So konnten wir uns mit einem leichten Grinsen für den Abend in der Jugendherberge vorbereiten und uns die unglaublichen Finalspiele anschauen. Der FC Wangen aus dem Allgäu gewann gegen das favorisierte „Ivan Klasnic Team“ im Neun-Meter-Schießen. Das war Altherrenfussball auf höchstem Niveau!
Nach der Siegerehrung spielte die Band Mr.jimmy@friesenschlampen und innerhalb von 10 Minuten standen die Leute auf den Tischen und feierten. Irgendwann kam der DJ Kentho und gegen 3.30 Uhr wies die Sylter Polizei freundlich darauf hin, dass die Anwohner doch langsam mal schlafen wollen. Aus dieser Zeit gibt es natürlich keine Fotos oder Videos und die existierenden Tanzvideos eines Übungsleiters sind natürlich „fake“. Am nächsten Tag in Itzehoe angekommen, schallte es den Hohenaspern aus einem kleinen Auto entgegen: „Derbysieger, Derbysieger, hey, hey! Sylt, wir kommen wieder!“

Zum Saisonende im September hatten wir noch zwei Spiele gegen Wrist und wieder den SC Hohenaspe. Diese Spiele konnten wir beide deutlich gewinnen, auch dank der Hilfe unser Spieler der 1. und 2. Herren, da wir aus eigener Kraft nicht genug Spieler zur Verfügung hatten. Aktuell sind wir wieder in der Halle und trainieren jeden Montag ab 20.00 Uhr. Wer also Lust und Laune hat, bei uns mitzumachen, ist immer herzlich willkommen!

Udo Rohwer

Gymnastikabteilung

Leitung: Wilma Steffens, Marktstraße 5, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/241 Mail: w.i.steffens@t-online.de

50+ - Eine unermüdliche Gruppe

Vor einigen Tagen habe ich an unserer Internetseite ts-schenefeld.de gearbeitet und bin auf alte Berichte der 50+-Gruppen gestoßen. Wilma war immer eine sehr fleißige Schreiberin und hat viel berichtet und viele Unternehmungen mit den Gruppen gemacht. Ich fand Berichte und Bilder und stellte fest, dass plötzlich die Berichte, nämlich vor ziemlich genau zwei Jahren, über die sportlichen Damen Ü50+ abbrachen. Leider!

Und genau das hat mich nun motiviert, über die 50+-Gruppen zu berichten. Ich habe die Pilates-Gruppen von Wilma übernommen (Montags und dienstags um 9.30 Uhr im Spiegelraum) und die Damen der Donnerstagsabends-Gruppe (18.30 Uhr in der Halle D).

Wer, so wie ich anfangs, dachte, hier findet man eine Seniorengruppe, welche sich langsam fortbewegt und mit welcher man den „normalen“ Seniorensport betreiben kann, der hat sich

ganz stark geirrt! Schnell musste ich feststellen, dass die Damen so fit sind, dass sie den einen oder anderen Jüngeren in die Tasche stecken können. Und so stolperte ich anfangs von Stunde zu Stunde und hoffte, dass es allen recht ist, was ich mit ihnen so anstellte. Von meiner Stundenliste konnte ich als allererstes „Seniorensport“ streichen. Zirkeltraining hingegen wurde erstaunlich gut angenommen. Natürlich ist der Einen das mal zu wenig und der Anderen mal etwas zu viel. Ob Step-Aerobic oder Teile von Bootcamp und Functionaltraining. Alle „neumodischen“ Trainingsarten werden hier und da mal eingebracht und alle Damen machen nach ihren Kräften mit. Immer mal wieder ist es mir aber wichtig, Training zur Stolperprophylaxe einzubauen. Es ist eine wirklich tolle Gruppe mit sehr motivierten Damen.

14. Mai 2020 !

Redaktionsschluss für den Sportspiegel 1/2020

Die beiden Pilates-Gruppen mussten sich auch ein wenig umgewöhnen. Denn aus Pilates wurde Antara® 50+. Obwohl …, 50+ ist ein wenig geschummelt. Einige wenige, na gut ein paar mehr, also die meisten Damen sind doch schon deutlich drüber. Aber Antara®-Senioren wollten sie auf gar keinen Fall heißen. Die älteste Teilnehmerin ist Ü 80, soviel darf ich bestimmt verraten.

Am Anfang wurde das Neue doch mit sehr viel Skepsis beäugt. Warum auch Altbewährtes ändern? Hier und da kamen nun andere Bewegungen dazu. Am Anfang gab es doch die eine oder andere Beschwerde, doch die größte Freude einer Trainerin ist, wenn Teilnehmerinnen, welche anfangs sehr skeptisch waren und ich glaube, eigentlich lieber aufgehört hätten, sich durchgekämpft haben und heute zu mir kommen und sagen: „Eigentlich hatte ich heute Morgen überhaupt keine Lust und alles tat mir weh und jetzt nach der Stunde bin ich froh, dass ich da war."

Ebenfalls neu war für mich das gemeinsame Frühstücken vor (fast) allen Ferien. An der diesjährigen Fahrradtour vor den Sommerferien konnte ich leider nicht mitmachen (ich muss mir das für 2020 auch noch mal ernsthaft überlegen. Befürchte ich doch, die Damen fahren mir sowas von davon!).

Ladies, ihr macht das super! Bleibt so fit und seid stolz darauf! Vielen Dank, dass ihr mich so gut aufgenommen habt!

Michaela Thomée

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend

Nachdem nun die neue Saison gestartet ist, kann man sagen, es wird schwierig. Ein Problem ergibt sich daraus, dass wegen der G8-Schulform die A-Jugend auseinandergebrochen ist und nicht ersetzt werden konnte, weil wir keine B-Jugend hatten. Uns fehlen also in dieser Spielzeit die beiden ältesten Jugendjahrgänge. Der Versuch, eine 2. Damenmannschaft zu etablieren, ist leider gescheitert.

Die Folge ist, dass wir im weiblichen Bereich nur die Jahrgänge F- E- D und C besetzen können. Aber auch hier ist die Lage relativ kritisch, denn es fehlen überall Spielerinnen. Die Mädchen aber, die regelmäßig zum Training kommen, sind zumeist mit Freude dabei und zeigen überraschend gute Leistungen. So gelingt es uns immer wieder, Mädchen in die verschiedenen Auswahlen zu bringen.

F-Jugend (Jahrgang 2011 und jünger)

Unsere Jüngsten sind mit Feuereifer bei der Sache. Da in diesem Alter die Mannschaften aus lediglich 5 Spielerinnen bestehen, kommen wir in Zusammenarbeit mit der F-Jugend aus Hohenlockstedt gut klar. Allerdings ist die Grundlage mit 7 - 8 Kindern recht dünn. In diesem Jahr nehmen wir an insgesamt vier Turnieren teil und schon die beiden ersten Turniere waren insofern erfolgreich, als schon Spiele gewonnen werden konnten. Das motiviert natürlich im Training besonders. Es würde uns aber freuen, wenn mehr Kinder den Weg zu uns finden, denn Handball ist ein toller Sport.

Training: Dienstags 16.00 – 17.30 Uhr

E-Jugend (Jahrgänge 2009/2010)

Derzeit treffen sich neun Spielerinnen zweimal in der Woche beim Training. Die Mehrzahl hat in der vergangenen Saison noch in der F-Jugend gespielt und muss sich nun auf ein neues Spielsystem umstellen. Im Handball sind für den Kinderbereich offensive Spielweisen vorgeschrieben, was bedeutet, die Kinder müssen sich alle zwei Jahre umstellen; erst ab B- bzw. A-Jugend ist dann das System freigestellt.

Unsere Mädchen sind aber gut davor und erzielen achtbare Ergebnisse. Gespannt sein darf man bei der Frage, wohin der Weg einige der Talente führen wird. Denn Talente haben wir in der Mannschaft! Auch hier wünschen wir uns mehr Mitspielerinnen, denn bei jeder Krankmeldung müssen die Trainer überlegen, ob sie das Spiel verlegen sollen.

Zur Vorbereitung auf die neue Altersklasse haben wir zwei Turniere in Hamburg und Neumünster mit gutem Erfolg gespielt. In der Punktspielserie liegen wir - nach vier Siegen und nur zwei verlorenen Spielen - auf einem guten Mittelplatz.

Training: Dienstags 16.00 – 17.30 Uhr und freitags 15.45 – 17.15 Uhr

D-Jugend (Jahrgänge 2007/2008)

Die D-Jugend muss leider außer Konkurrenz spielen, weil in den entsprechenden Jahrgängen zu wenige Mädchen dabei sind. Da aber auch bei den älteren Mädchen einige Anfängerinnen dabei sind, werden die Ergebnisse eigentlich nicht verfälscht. Viele Spielerinnen spielen im ersten D-Jugend-Jahr, müssen sich also auf ein neues Spielsystem einstellen. Trotzdem stimmen Einsatz und Erfolg. Dazu trägt natürlich auch die gute Stimmung in der Mannschaft bei. Es besteht guter Grund zu der Annahme, dass wir im kommenden Jahr eine gute C-Jugend zusammenstellen können.

Training: Dienstags 17.00 – 18.30 Uhr und freitags 17.00 – 18.30 Uhr

C-Jugend (Jahrgänge 2006/2007)

Die C-Jugend ist zurzeit unsere älteste Mädchenmannschaft und spielt in der Regionsliga. Mit derzeit 7:3 Punkten wird ein vorderer Tabellenplatz belegt. Leider fehlt es noch an einer konstant guten Mannschaftsleistung, was klare Erfolge verhindert. Das Ziel, evtl. in die Schleswig-Holstein-Liga zu kommen, werden wir aber nur erreichen, wenn einerseits die Abwehr härter und konsequenter spielt und andererseits der Angriff zielstrebiger wird. Man hat oft den Eindruck, dass nur so viel gelaufen wird, wie unbedingt notwendig.
Zwischen Weihnachten und Neujahr nehmen wir an einem großen Turnier in Dänemark teil, wo wir sicher etwas zum Thema Tempohandball lernen können.

Es gibt ein kleines Fragezeichen für die kommende Saison, denn es muss entschieden werden, ob wir eine B-Jugend und eine C-Jugend oder nur eine C-Jugend stellen können.

Nicht unerwähnt bleiben soll aber auch, dass sich das Team mit sieben Mädchen am Herbstputz beteiligt hat. Der Verein kann unsere Interessen nur wahrnehmen, wenn wir zeigen, dass wir zum Verein stehen, ohne den wir unseren Sport nicht ausüben könnten.

Training: Mittwochs 17.30 – 19.00 Uhr und freitags 17.00 – 19.00 Uhr

Torwarte (alle Jahrgänge)

Seit einiger Zeit treffen sich die Torwarte aller Mannschaften montags von 17.00 - 18.30 Uhr zu einem speziellen Training. In der normalen Trainingszeit fehlt oft die Zeit, sich intensiv mit dem eigentlich wichtigsten Teil des Teams zu beschäftigen. Torwarttraining ist aufwändig und es bedarf viel Geduld, bis sich der Erfolg einstellt. Deshalb ein großes Lob für unsere Torhüterinnen, die freiwillig ein zusätzliches Training absolvieren.

Wolf-Dieter Goebel

BROESEL
Fahrzeugtechnik GmbH

seit 20 Jahren in Gokels

Ihre freie Werkstatt – freundlich und fair!

HU im Haus Montag/Donnerstag(Tüv-Nord)

Turbolader-Profiwerkstatt

Werkstattersatzwagen

Leihfahrrad/E-Bike

Direktannahme

Finanzierung

Einstellung von Kamera /Assistenzsystemen

Anhängerreparatur

EU Neuwagen + Gebrauchtwagen

3D Achsvermessung ab 59,- Euro

Inspektion ab 59,- Euro inkl. Mobilitätsgarantie

Hol und Bringservice / Werkstattersatzwagen

Radwechsel inkl.Wuchten ab 20,-Euro/Satz

Rädereinlagerung für 15,-Euro pro Saison/Satz (4Stück)

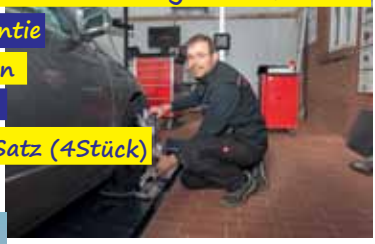
Elektro-und Hybridfahrzeuge

Klimaservice ab 49,- Euro

Unfallinstandsetzung

Autoglas-Service

Motordiagnose



Wir freuen uns auf Sie

Meisterhaft auto reparatur

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr Samstag nach Vereinbarung

Blumenstr. 26 · 25557 Gokels · Tel. 0 48 72 - 94 25 73 · Fax 0 48 72 - 94 25 74

broeselgmbh@t-online.de · www.broeselgmbh.de

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend E

Die weibliche Jugend E, die in der Spielgemeinschaft der HSG Hohe Geest spielt, belegt aktuell den 5. Platz in der Kreisliga Dithmarschen/Steinburg. Insgesamt erreichte die Mannschaft bei sechs absolvierten Spielen 6:6 Punkte, die auf der Habenseite noch ordentlich ausgebaut werden sollen.

Neben Torfrau Lea Krause spielen im Feld noch Leni Stüven, Levke Pentrup, Luise Fürst, Celin Ritterhaus, Elli Voß, Ida Schwerdtfeger, Mirja Funk und Romina Reinke.

Durch einige Hallenturniere, wie z. B. beim SV Tungendorf, wurde eine große Verbesserung im Zusammenspiel erzielt. Es ist erstaunlich, wie schnell Trainingsinhalte von den Mädchen umgesetzt werden. Man kann der schnellen Entwicklung quasi zusehen. So haben es auch die Kleinsten innerhalb kürzester Zeit vom Schlagwurf zum Sprungwurf geschafft. Auch kleine Fehler werden immer weniger. Alle sind aber auch mit viel Eifer, Ehrgeiz und Spaß bei der Sache.

Die Trainingszeiten sind dienstags (zusammen mit der F-Jugend) und freitags jeweils von 16.00 – 17.15 Uhr unter der Leitung von Wolf-Dieter Göbel und Hannah Münster.

Hannah Münster

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Weibliche Jugend D

Die Saison 2019/2020 startete für uns sehr gut. Wir können gut in der Kreisliga Dithmarschen/ Steinburg mithalten und sind oftmals sehr erfolgreich. Allerdings mussten wir uns ein paar Mal geschlagen geben, wobei die Mädels aber immer bis zum Schluss gekämpft haben. Da zwei ältere Spielerinnen mitspielen, die gerade erst diesen Sport für sich entdeckt haben und zunächst das Handballspielen lernen müssen, spielt die Mannschaft außer Konkurrenz. Was aber nicht bedeutet, dass wir uns zurücklehnen können. Wir trainieren zweimal die Woche, wobei die Mädchen von sich aus auch oft dreimal kommen und mit der C-Jugend parallel trainieren. Die Mädels haben sich auch privat sehr gut angefreundet, was man deutlich an dem Team- und Kampfgeist merkt.

Die Spielerinnen machen riesige Fortschritte beim Training. Nach ein bis zwei Wochen saß der Sprungwurf bei den neuen Spielerinnen und die 1-gegen-1-Bewegung wurde immer besser. Das wöchentliche Laufen zahlte sich dann auch aus, als beim Hohenasper Volkslauf Leo Koch den ersten Platz ihrer Altersgruppe locker abstauben konnte. Nicht nur bei der Kondition kann man deutliche Steigerungen sehen, auch der Umgang mit dem Ball wird immer besser. Immer wieder wird auch deutlich, dass die Mädels auch selber Lust haben, Neues zu lernen und beim Training mal alles zu geben. Das zahlt sich natürlich in den Spielen aus.

Das Mannschafts- und Spielverständnis steht bei uns immer wieder sehr im Vordergrund, was wir aber auch ab und zu mit Pizzaessen belohnen, oder eine Spielerin einfach mal einen Kuchen backt.

MALEREI
STRUVE
Holstenstraße 15 · 25560 Schenefeld
Telefon 04892-402

In dieser Saison 2019/2020 spielen für die wJD
Carlotta Butenschön, Marieke Neuß, Marlene Holling, Leo Koch, Marit Funk, Merle Tödt, Stella Blessmann, Majora Hofmann, Nele Wiele, Leonie Ahrens und mit tatkräftiger Unterstützung aus der wJE Mirja Funk.

Wer auch Spaß an einer Ballsportart haben möchte …
… wir trainieren immer dienstags ab 17.15 Uhr und freitags ab 17.00 Uhr in der großen Halle. Die Trainerinnen Nicole Münster und Julia Vandersee freuen sich auf euch!

Julia Vandersee

Sportunfälle sind innerhalb von 24 Stunden in der Geschäftsstelle bei Regine Breiholz, Tel.: 04892/1758 zu melden.

F-Jugend

Mit der F-Jugend wollten wir die Vorbereitung in Tungendorf beginnen, was aber wegen des Wetters nicht funktionierte.

Die Hallensaison 2019/2020 begann mit dem ersten Turnier in Hohenlockstedt im Oktober und endet im März 2020. Es werden weitere Turniere in Horst und Herzhorn folgen.

Beim ersten Turnier mussten wir bereits feststellen, dass dringend Nachwuchs in den Jahren 2011 und jünger benötigt wird. Wir haben sehr viele Anfänger, welche herangeführt werden müssen.

Schaut beim Training vorbei und probiert es aus. Unsere Trainingszeiten sind

Dienstag, 16.00 – 17.30 Uhr in Schenefeld,

Donnerstag, 14.30 – 16.00 Uhr in Hohenlockstedt,

Freitag, 15.30 – 16.30 Uhr in Hohenwestedt (Parkstraße),

Freitag, 15.45 – 17.15 Uhr in Schenefeld

Hans-Wilhelm Lüthje

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Männliche Jugend E

Die Vorbereitung auf die Saison 2019/2020 war sehr unbefriedigend, fielen doch die Turniere in Wanderup und Tungendorf buchstäblich ins Wasser.
Zur Saisonvorbereitung wurde in den Ferien mit dem Training begonnen. Als Abschluss haben wir am letzten Samstag der Sommerferien Freundschaftsspiele mit der mJE und mJD in der Halle Hohenlockstedt gegen die HSG Horst/Kiebitzreihe durchgeführt. Als weitere Vorbereitung hat die Mannschaft dann noch an einem Hallenturnier in Neumünster, leider mit einem knappen Kader, teilgenommen.

Im ersten Punktspiel der Saison zeigte sich dann, dass die Mannschaft nicht eingespielt war. Gegen die Mannschaft der HSG Herzhorn/Kollmar/Neuendorf funktionierte noch nicht viel und so verlor man mit 22:15 bei nur 3 Torschützen.
Das zweite Spiel gegen die HSG Kremperheide/Münsterdorf verlief dann doch schon viel besser. Ein sehr gutes Spiel, welches am Ende mit 17:14 bei 6 Torschützen verloren ging. Ein Torschütze mehr fehlte der Mannschaft zum Sieg.

Im dritten Spiel gegen die SG Hörnerkirchen/Hohenfelde war es dann zu einfach. Die Mannschaft gewann mit 24:2 bei 9 Torschützen. Gleiches passierte beim 4. Spiel gegen die HSG Störtal/Hummeln. Dieses Spiel wurde mit 21:3 bei 9 Torschützen gewonnen.

Im letzten Vorrundenspiel ging es dann nach Horst zum Tabellenführer, der HSG Horst/Kiebitzreihe. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel mit leichten Fehlern in der Anfangsphase, doch die Mannschaft fing sich und führte zur Halbzeit mit 13:12. In der zweiten Halbzeit funktionierte dann die Zuordnung nicht und im Angriff wurden zu viele Chancen vergeben, daher wurde das Spiel leider mit 24:19 verloren. Super Leistung der Mannschaft! Wenn wir jetzt noch alle Chancen richtig verwerten, gewinnen wir auch solche Spiele.
Nun geht es in die Rückrunde mit Mannschaften aus Steinburg und Dithmarschen.

Schaut beim Training vorbei und probiert es aus:
Montags ab 16.00 Uhr in Hohenwestedt, Sporthalle Parkstraße und freitags ab 14.45 Uhr in der Sporthalle Hohenlockstedt.

Hans-Wilhelm Lüthje

Liebe Mitglieder,
wenn Ihnen dieses Heft gefällt, dann werfen Sie es doch bitte nicht gleich in den Papierkorb. Auch durch Weitergabe an gute Bekannte, Nachbarn etc. kann ein Verein neue Mitglieder gewinnen.

Gribbohmer Versicherungen

Aus der Region - Für die Region

www.gribbohmer.de

Ihr unabhängiger Versicherungspartner

Ansprechpartnerin
für den Bereich
Schenefeld und Umgebung:

Janine Reese

Tel. 04892-8999616
Mobil 0171-2637218
j.reese@gribbohmer.de

Alles aus einer Hand

Dorfstr. 38 - 25596 Gribbohm - Tel. 04827 / 2209 - Fax 04827 / 3686 - E-mail: info@gribbohmer.de

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Ohne Schiris keine Spiele

Bei dem Spiel einer weiblichen C-Jugend traut sich ein Jungschiedsrichter in der Halbzeit nicht mehr, alleine auf das Feld zurückzugehen, um das Spiel zu Ende zu leiten. Ein anderer Jungschiedsrichter wird von Eltern während und nach einem Spiel bedrängt und bedroht. Zwei Fälle, die Thorsten Kuschel beim Verbandstag der pfälzischen Handballer schilderte. Sein flammender Appell, mit dem er Erwachsenen, Trainern und Zuschauern den Spiegel vorhält, sollte uns allen Mahnung sein: Denn ohne Schiris geht es nicht!

Ulli Baschke

Kuschel merkt an, dass es sich um Jugendspiele in Spielklassen handelt, in denen auch die Ausbildung der Spieler noch nicht allzu weit fortgeschritten ist. Und legt los:
„Welche Schiedsrichter sollen hier eingeteilt werden? Und warum sind, Eurer Meinung nach, die Jungschiris so häufig mit der Spielleitung überfordert? Setzen wir in Jugendspielen die „Alten“ an, sind sie den Vereinen zu alt – die kommen ja gar nicht mehr hinterher; die „Jungen“ sind zu unerfahren und den steigenden Anforderungen auch in den untersten Spiel- und Jugendklassen, Eurer Meinung nach, (noch) nicht gewachsen.

Es ist uns nicht möglich, für jedes „brisante“ Spiel (von denen es neuerdings offensichtlich sehr viele in unserem Jugendspielbetrieb gibt!) einen Oberliga-, Drittliga- oder Bundesliga-Schiedsrichter abzustellen – und zur Schande erntet auch dieser Kritik, wenn er Einsatz für die Jugend im eigenen Verband zeigt.

Worum geht es Euch im Jugendspielbetrieb eigentlich wirklich? Um den Gewinn der Weltmeisterschaft? Oder doch eher darum, dass Kinder Handball spielen und Freude am Ausüben ihres Sports haben? Wir fragen uns, ob Euch eigentlich bewusst ist, welche Aufgaben ein Schiedsrichter allein aufgrund seiner Rolle in jedem Spiel zu erfüllen hat; und welche Aufgaben ihm zusätzlich aufgebürdet werden, weil die übrigen Beteiligten keine Verantwortung mehr übernehmen wollen.

Welche Aufgaben hat ein Schiedsrichter? Er hat dafür zu sorgen, dass der Spielbericht korrekt ausgefüllt ist. (Er muss den Beteiligten hinterher rennen, um alle möglichen Informationen, fehlende Pässe und Unterschriften einzutreiben). Er hat zu prüfen, ob die Ausstattung der Spieler korrekt ist. (Er muss daran erinnern, dass Ohrringe ausgezogen, Klämmerchen abgeklebt sind und nicht „Grün“ gegen „Grün“ spielt mit grünen Offiziellen auf der Bank; die Technische Besprechung, in der das geregelt werden sollte, fällt nicht selten aus, weil die Verantwortlichen sich schlichtweg weigern.) Er hat das Spiel zu leiten, fair und

gerecht auf beiden Seiten, fehlerfrei am besten. Er muss alle Aktionen angemessen und richtig ahnden. Er muss übel foulende Spieler in den Griff bekommen, die es nicht besser gelernt haben; er muss wild gewordene Trainer im Zaun halten; er muss Konflikte zwischen Spielern und zwischen Trainern lösen – und das möglichst elegant, nicht arrogant! Er muss schauen, dass Zeitnehmer/Sekretär ihre Aufgaben erfüllen, schließlich ist er am Ende verantwortlich für alles.
Er muss jederzeit jegliche Art von Kritik aushalten, die seine Leistung nicht beeinflussen darf. Er muss nach dem Spiel freundlich lächeln und mit dem Kopf nicken, während ihm noch mal so richtig die Meinung gegeigt wird.

Der Schiedsrichter hat keine Mannschaft, keinen Trainer und keinen Betreuer, der das mit ihm zusammen durchsteht. Viele Erwachsene kommen nicht mal in ihrem normalen Leben mit solchen Anforderungen zurecht. Ihr erwartet aber von Jugendlichen (zwischen 13 und 17 Jahren), dass sie all dies lösen und aushalten.

In anderen Fällen wird immer wieder der Schutz der Spieler als Grund genannt, warum auf eine bestimmte Weise reagiert wurde. Wir sind definitiv für den Schutz der Spieler. Aber warum ist allein der Schiedsrichter dafür verantwortlich? Warum können die (erwachsenen) Trainer und Betreuer nicht auf ihre Mannschaften einwirken und mit ihren Spielern Fairness besprechen und einüben? Warum können die Trainer nicht miteinander kommunizieren, um die Emotionen – die definitiv auch zu unserem schönen Sport gehören – wieder in angemessene Bahnen zu lenken? Warum muss ein Jugendlicher der Prellbock für all das sein, was wir Erwachsenen nicht regeln können?
Dass Jungschiedsrichter nervlich einbrechen, wenn so eine Verantwortung auf ihnen lastet und sie zusätzlich noch starkem Druck ausgesetzt sind, ist für uns kein Wunder.

Es stellt sich uns letztendlich die Frage, ob denn nicht die Erwachsenen in der Bringschuld sind, den Kindern und Jugendlichen das, worum es wirklich geht, mit auf den Weg zu geben. Ist es nicht unsere Aufgabe, unseren Spielern und Jungschiedsrichtern Fairness, Menschlichkeit und einen respektvollen Umgang mit anderen beizubringen? Manche Eltern sollten sich vielleicht überlegen, ob sie ihre Aggressionen nicht besser zu Hause oder im Wald loswerden. Anstatt Jugendliche, die eigentlich ihren Schutz verdienen, zu beleidigen, zu beschimpfen oder auch „nur“ über sie zu lachen.
Kaum einer weiß aus eigener Erfahrung, was es bedeutet, Schiedsrichter zu sein. Und noch weniger wissen diejenigen, die sich so verhalten, was sie mit ihrem Verhalten anrichten. Wundert es euch ernsthaft, dass diesen Job keiner mehr machen will?

Kritik ist erlaubt und erwünscht, Emotionen gehören zum Spiel und machen den Sport aus. Worum es uns geht, ist, zum Nachdenken anzuregen für ein besseres Miteinander, für mehr Wertschätzung, Respekt und Menschlichkeit in dem Sport zu sorgen, den wir alle lieben und der uns verbindet.

Leitung: Ulrich Baschke, Bergstraße 15, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/204 Mail: baschke@t-online.de

Damen

Am 27. August 2019 starteten wir wie gewohnt mit einem großen Kader in die neue Kreisliga-Saison 2019/2020.

Nach unserem ersten Punktspiel der Saison verbrachten wir ein tolles Wochenende in Dänemark. Wie auch in den letzten Berichten erwähnt, verbringen wir viele Freizeitaktivitäten zusammen, die mit Handball nicht viel zu tun haben. Teambuilding ist ein großer und wichtiger Teil unserer Gemeinschaft.

Zurzeit befinden wir uns noch in der Hinrunde. Die Saison verlief bisher leider eher schleppend. Von 7 Punktspielen konnten wir nur 2 Partien gewinnen. In den nächsten Spielen wollen wir versuchen, uns zu steigern und uns noch den einen oder anderen Punkt in der Hinrunde erkämpfen.

Wir sind gespannt, was die restliche Saison mit sich bringt, und erwarten wieder jede Menge Spaß wie die Jahre zuvor auch.

Nadja Ratjen

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Laufgruppe

Nachdem der Sommer 2019 nur schwer und langsam ins Rollen kam und wir lange in der Halle bleiben mussten, weil es draußen einfach nicht warm werden wollte, hat er sich nach den Sommerferien doch noch von seiner guten Seite gezeigt. Bis Oktober waren wir auf dem Platz.

Wie jedes Jahr wird es jetzt in der Halle auch wieder voller, da die „Wintervögel“ wieder eingeflogen sind. Zurzeit stehen viele neue Übungsabläufe des funktionellen Trainings auf dem Programm. Bei dieser Art, den Körper zu kräftigen, stehen die sogenannten Strecker-Ketten im Vordergrund und nicht einzelne Muskeln. So kommen die „alten“ Bewegungen wie Kniebeugen und Liegestütz in vielen neuen Variationen wieder zum Einsatz. Die Folge: Muskelkater und manch koordinative Herausforderung. Aber es macht viel Spaß und wer will, kann sich voll ausbelasten.

Wir treffen uns montags von 19.00 – 20.00 Uhr in der großen Sporthalle.

Hermann Hüser

Trimm Dich-Gruppe

Auch die Trimm Dich-Gruppe war in der Sommerzeit wieder aktiv und fast alle Mitglieder haben wieder ihr Sportabzeichen gemacht. Neben den teils schnellen Radrunden ging es im Oktober für 13 Männer ab zum Schwimmen. Das Sportabzeichen verlangt alle 5 Jahre einen Schwimmnachweis! Also fuhren wir ins neu eröffnete Itzehoer Schwimmzentrum, um die Übungen abzulegen. Natürlich haben alle ihre Fähigkeiten (manch einer nach mehreren Anläufen) eindrucksvoll nachgewiesen.

Für das kommende Jahr hat sich ein Teil der Gruppe vorgenommen, seine Kochkünste zu verbessern. So werden sie unter Anleitung eines erfahrenen Spitzenkochs in der Schulküche ein mehrgängiges Mahl herstellen und in geselliger Runde verspeisen.

Im Mai machen wir dann für 4 Tage Station auf Helgoland. Unser „Inselbewohner“ Hanno wird uns in alle Geheimnisse seiner Trauminsel einweisen. Alle sind schon sehr gespannt und die Anmeldeliste ist geschlossen.
Natürlich wird in der verbleibenden Zeit nicht vergessen, Sport zu machen, denn je älter man wird, desto mehr trifft der Spruch zu: „Wer rastet, der rostet!“ Für Interessierte, die mit uns gemeinsam Sport treiben wollen: Wir sind immer mittwochs 19.00 – 21.00 Uhr in der großen Sporthalle zu finden.

Hermann Hüser

Kinderleichtathletik

Lust auf Spaß am Sport ? Dieser Aufruf richtet sich an alle Mädchen und Jungen im Alter von 6 – 10 Jahren, die Lust auf Laufen, Springen, Werfen und Bewegungsspiele haben.

Kommt mittwochs um 15.00 Uhr in die kleine Sporthalle der Schenefelder Schule. Hier findet das wöchentliche Training statt. Ich freue mich auf euch!

Brita Flögel

AGNES-SENIORENRESIDENZEN GMBH

RESIDENZ AGETHORST

Dorfstr. 17 – 25560 Agethorst – Tel. 04892/8036-0 – Fax 04892/8036-10
www.residenz-agethorst.de

Ein Pflegeheim zum Wohlfühlen!

Probewohnen ist bei freien Kapazitäten jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Heimleitung Elvira Meyer und Team

Leitung: Hermann Hüser, Zum Erlengrund 12, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/959 Mail: h.p.hueser@t-online.de

Scanafeld-Lauf 2019

Erstmals für die 7. Auflage des Scanafeld-Laufes am 15. Juni 2019 war für die Gesamtorganisation Gerd Hauschildt zuständig. Er übernahm unter anderem auch die Zeitmessung. Ihm zur Seite standen mit Vereinstrainerin Michaela Thomée, Karl-Hermann Köhler (zuständig für die Streckenposten), Torben Reimers (Streckenaufbau), Hermann Hüser (Catering) sowie Torsten Brandt und Christian Reese (beide EDV) weitere engagierte und erfahrene Helfer.

Regen, Blitz und Donner und dazu noch ein Stromausfall: Das Aufbauteam war nicht zu beneiden, als es darum ging, den Schenefelder Sportplatz und die Strecke für den 7. Scanafeld-Lauf herzurichten. Der Aufbau musste daher für ca. 2 Stunden unterbrochen werden. Von Entmutigung aber keine Spur! Als die Regenwolken verschwanden und es aufklarte, stand für alle fest: Die Laufparty kann steigen. Zwar hatte der eine oder andere Aktive mit der schwülen Luft und dem an einigen Stellen weichen Boden zu kämpfen, dennoch wurde guter und zum Teil spannender Sport geboten.

Die Streckenführung wurde gegenüber früheren Jahren leicht verändert: Weil sich Start und Ziel auf einer Höhe auf dem Sportplatz befanden, liefen alle Teilnehmer der Läufe ab zwei Kilometer eine Einführungsrunde auf dem Sportplatz, ehe sie den Kunststoffbelag über einen Plattenweg in Richtung Postmeister-Stammer-Weg verließen und ihre Runde drehten. Diese Regelung haben wir getroffen, um das Starterfeld zu entflechten. Zudem empfinden wir dieses als zuschauerfreundlicher. Die Rückkehr auf die Tartanbahn erfolgte dann wie gewohnt über einen rund 50 Meter langen Anstieg, dessen Untergrund aus einer Grasfläche besteht.

Angeboten wurden mehrere Wettbewerbe. Sie reichten vom 400 Meter langen Wichtellauf für Kinder von 3 bis 6 Jahren auf der Bahn des Schenefelder Sportplatzes (Start war um 16.50 Uhr) bis hin zum 10 Kilometer langen Törn, der Schenefeld und umliegende Gemarkungen berührte. Der Startschuss für diesen Wettbewerb war um 15.30 Uhr. Ebenfalls im Programm enthalten waren Läufe über 2 und 5 Kilometer, die um 15.00 Uhr bzw. um 15.20 Uhr gestartet wurden.

Eingeheizt wurden alle durch Addi Lippert, ein bestens bekannter Entertainer, der am Mikrofon und mit der passenden Musikuntermalung jeden Läufer beim Zieleinlauf begrüßte und somit für eine gute Stimmung sorgte.

Nach der erfolgreichen Veranstaltung fand dann noch eine kleine „Helferparty“ statt.

Ein Lauf kann zwar ohne Läufer auskommen, aber ohne Helfer geht es nicht!
Ich möchte mich hiermit auf diesem Wege bei allen, sei es Streckenposten, Helfer oder Sponsoren, bedanken, die zum Gelingen dieser Laufveranstaltung beigetragen haben.

Gerd Hauschildt

REWE
DEIN MARKT

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Kita & Verein

Seit September arbeitet die TS Schenefeld mit dem Kindergarten Schenefeld an dem Projekt „Kita & Verein“. 1 x pro Woche besuche ich den Kindergarten und bewege dort die Kinder. Zumindest versuche ich es, denn bei 55 Kindern (Gott sei Dank in 2 Gruppen geteilt) kommt man doch ganz schön ins Schwitzen!

Mehr Kinder zu bewegen und langfristig für den Sport und ein gesundes Leben zu begeistern, das ist das große Ziel. Bewegung unterstützt effektiv und nachhaltig die Lernprozesse von Kindern, daher soll Bewegung in die Vermittlung möglichst vieler Themengebiete einfließen.
Vor Beginn der Kooperation musste natürlich erst einmal geklärt werden, ob der Kindergarten überhaupt Interesse hat. Im Gespräch mit der Kindergartenleitung Carmen Prüß-Brandt und der Erzieherin Christina wurden wir uns über ein Konzept schnell einig.

Und so ging es dann im September mit den Vorschulkindern los. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde und meinem vergeblichen Bemühen, mir die Namen der Kinder zu merken (seitdem gibt es in jeder Stunde eine Vorstellungsrunde, jedenfalls für mich), starteten wir mit einer tollen Stunde, in welcher unsere Füße die Hauptrolle spielten. Es hieß „Alles mit den Füßen“. Ob Papprollen aufheben und wegbringen oder mit Tüchern winken oder Knöpfe sammeln, alles ging ab sofort nur noch mit den Füßen.

Sogar das Aufräumen im Anschluss! Die Erzieherinnen berichteten mir, es ginge viel schneller als am Mittag in den Gruppen selbst. Es kam die Überlegung auf, jetzt immer mit den Füßen aufzuräumen…

In der nächsten Stunde begaben wir uns auf einen Indianerpfad. Wir hatten ein großes Tipi und alle kannten den Indianerruf. Auf unserer Jagd mussten wir einen Berg erklimmen, über eine schiefe Brücke laufen und einen Hügel herunterrutschen. Aber für das Gleichgewicht auch über verschiedene Unwegsamkeiten laufen, welche eben auf einem Indianerpfad so vorkommen.

Und immer wieder gehen die Stunden wirklich schnell vorbei. Zuletzt haben die Kinder gelernt mit den Füßen feinmotorisch eine Zeitung zu halten und zu falten. Ganz besonders viel Spaß hatten sie beim Zeitungstanz. Zu goldig, was sich einige haben einfallen lassen, um ja nicht von der Zeitung zu treten: Auf den Fußspitzen stehen und vielleicht auch noch auf einem Bein. Und ein Junge „hing“ plötzlich sogar bei seiner Tanzpartnerin am Körper…

Ich freue mich sehr auf die nächsten Stunden für „Kita & Verein“ und hoffe, dass auch die Kinder so viel Spaß dabei haben wie ich.

Michaela Thomée

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Turnen für die Kleinen und „größeren“ Kleinen

Unfassbar, wie schnell sich die Kleinen beim Turnen entwickeln. Gerade eben ist sie doch noch gekrabbelt und jetzt muss Mama schnell hinterherlaufen, damit die nächste Bank bestiegen werden kann. Und er hat gerade noch gerobbt und läuft nun die ersten Schritte auf Mama zu. Ich will ja fast schon sagen: „Wie schnell die Zeit vergeht …“, aber sind acht Monate wirklich so schnell gegangen oder haben die kleinen Pampersbomber sich einfach nur so schnell weiterentwickelt?
Jedenfalls stehe ich hier in der Halle und staune immer wieder, wie viel Energie die Lütten doch haben. Ganz besonders nach den Ferien!

„Gott sei Dank sind die Ferien endlich vorbei!“, das hörte ich nach den Sommerferien und auch jetzt nach den Herbstferien. Also schnell die Bewegungslandschaft aufgebaut, alles abgesichert und los geht es. Rauf auf die Matte und den Berg erklommen, zack rüber und auf der anderen Seite schon wieder runter. Der Eine oder die Andere legt aber erst einmal eine kleine Pause ein und genießt die Aussicht von dieser Höhe. Doch andere können es schon nicht mehr erwarten und laufen schnell zum schiefen Barren. Hier ist Geschicklichkeit notwendig! Aber auch an den Schwingseilen ist immer Andrang und Griffkraft gefragt.

Die „größeren“ Kleinen sind an einigen Geräten schon weiter und üben sich in einer Hockwende oder einer gesicherten Vorwärtsrolle vom großen Kasten. Die Jungs müssen es gleich richtig wissen und versuchen sich in den ersten Anfängen eines Saltos. Gut, dass die dicke Matte dahinter so weich ist.

Alle Kinder, ob Groß oder Klein, die bisher noch nicht beim Turnen waren oder wieder anfangen wollen, dürfen gerne jeder Zeit dazukommen. Wir freuen uns auf euch!

In Vertretung für Angelika
Michaela Thomée

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Turnen extra

Vor einigen Wochen ist die Turnen extra-Gruppe, jeden Dienstag um 15.00 Uhr – 16.15 Uhr gestartet. Nach anfänglichen Schwierigkeiten in Sachen Teilnehmer kann ich nunmehr eine stolze Turngruppe von 11 Kindern verzeichnen, (zum Fototermin waren leider nicht so viele Kinder anwesend) Tendenz steigend.

Sehr erstaunt hat mich doch, dass wir nicht nur Mädchen in der Gruppe haben, sondern auch 5 Jungs. Und alle sind voller Eifer dabei. Natürlich wird noch viel ausprobiert und der Eine oder die Andere verzweifelt einmal mehr an diesem Handstand oder einem Sprung über den Kasten. Unser Ziel ist, beim Kreiskinderturnfest 2020 anzutreten. Dahin ist es aber noch ein weiter Weg.
Hier aber schon einmal ein paar Eindrücke:

Michaela Thomée

Vielen Dank für ein erfolgreiches Jahr 2019 und das entgegengebrachte Vertrauen!

Frohe Festtage und ein schönes neues Jahr wünscht das Team vom

SERVICE-ZENTRUM DUITSMANN GMBH

info.schenefeld@duitsmann.com
www.duitsmann.com
☎ 04892 89049-0

saris LEADING IN TRAILERS
LIGIER MICROCAR
EURO REPAR CAR SERVICE
PEUGEOT

„Hajime“ für zahlreiche junge Judoka

Man sagt: „Was lange währt, wird endlich gut!“ Diese Weisheit ist im wahrsten Sinne des Wortes auf unsere neue Judo-Abteilung anzuwenden. Es hat eine gewisse Zeit gedauert, bis der Funke übergesprungen war. Umso mehr hat es jetzt „gefunkt“ und es haben sich viele Mädchen und Jungs gemeldet, die beim Judo mitmachen möchten.

Bedanken möchte und muss ich mich in diesem Zusammenhang bei unserer Vereinstrainerin Michaela Thomée, die nicht lockergelassen hat, nach einigen „verunglückten“ Versuchen Judo bei uns in der Turnerschaft als anerkannte und olympische Sportart zu etablieren. Wir haben E-Mails „ausgetauscht“, in denen wir Gedanken und Vorschläge gut fanden und dann doch wieder verwarfen. Oder was ich gut fand, mochte sie überhaupt nicht. So ging es hin und her. Schließlich habe ich ihr gemailt: „Mach´ doch den Kram selbst“!

Das hat sie dann auch gemacht! Und plötzlich hatten wir einen „Judo-Schnuppertag“ mit Datum auf dem Zettel, zu dem viele junge Menschen in die Halle E kamen, wo Judo künftig seinen Trainingsplatz hat. Es wurden immer mehr, die Mädchen und Jungs hatten Mama, Papa, Onkel, Tante und andere Leute mitgebracht, die erstaunt zur Kenntnis nahmen, dass in ihren und den meisten anderen Kindern mehr Talent für eine in Schenefeld ungewöhnliche Sportart schlummerte als erwartet. Die meisten der Teilnehmer wurden noch gleich vor Ort angemeldet. Und eine Woche später, beim ersten „richtigen“ Trainingsnachmittag brachten die bis dahin noch Unentschlossenen nach eingehender Beratung mit Mama und Papa ihre unterschriebenen Zettel mit, auf denen sie ihr Interesse bekundeten, den asiatischen Kampfsport Judo mit seinen sportlich weltweit einheitlichen Regeln und ethischen Grundsätzen betreiben zu wollen.
Judo als Sportart und als Vereinssport ist damit bei der Turnerschaft Schenefeld angekommen!

Für den Moment beginnen vorerst die ganz jungen Mädchen und Jungen damit, eine dauerhafte Judo-Abteilung aufzubauen und zu festigen. Aus ihr sollen die Talente und Hoffnungsträger erwachsen, die ihrem Sportverein die nötige Substanz verschaffen, weiterhin in der Sportarbeit tätig sein zu können und für sich selbst als vielleicht spätere Turniergewinner oder Trainer eine optimale Sportarbeit mit Außenwirkung ins Gespräch zu bringen und darin zu bleiben.

Hans-Georg Wloka

Judo-Kleidung ist notwendig für den Sport

Zur Ausübung des Judosports gehört neben einer Judomatte, die vom Verein zur Verfügung gestellt wird, auch eine entsprechende Sportbekleidung, sogenannte Judoanzüge.

Die Auswahl hierfür ist nicht immer einfach, weil es Anbieter mit unterschiedlichen Preisen für die gleiche Ware und Qualitätsstufen gibt. Schwierig ist auch die Entscheidung für eine Anzuggröße, da es hierbei keine Konfektionsgrößen gibt.

Um die Anschaffung eines Judoanzuges zu erleichtern, bin ich bei der Beschaffung behilflich. Ich habe immer ein bereits rabattiertes Kontingent an zeitgemäßen Judoanzügen in den aktuellen Farben weiß, blau und schwarz für Kinder zur Verfügung. Preislich liegen die für den Judosport durch den Deutschen Judo-Bund oder durch die Internationale Judo-Förderation zertifizierten und offiziell zugelassenen Judoanzüge in der Neuanschaffung schwankend je nach Qualität zwischen 25 und 250 Euro. Judoanzüge, die zu klein geworden sind oder nicht mehr benötigt werden, kaufe ich im Gebrauchswert zurück.

Hans-Georg Wloka

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Eltern-Information zum Judo

Bereits für Grundschulkinder ist ein selbstbewusstes Auftreten wichtig, um bedrohlichen Situationen oder Konflikten entgegenzuwirken. Daher hat sich die Turnerschaft entschlossen, für Kinder ab 6 Jahren Judo in ihr sportliches Programm aufzunehmen.

Judo präsentiert sich als ganzheitlicher Sport, der die Bereiche Ausdauer, Kraft, Koordination und Geschicklichkeit harmonisch in Kombination bringt. Ausdauer wird hierbei durch gezielte Gymnastikübungen trainiert, bei denen die gesamte Körpermuskulatur zum Einsatz kommt. Beim Kräfteverhältnis geht es weniger um die Stärke, vielmehr ermöglichen beim Judo effiziente Wurf- und Hebeltechniken, einen Gegner zu bezwingen, ohne ihn schmerzhaft zu verletzen. Beim Judo gibt es keine Schläge und Tritte. Vermittelt werden Werte wie Fairness und Respekt und basieren auf dem Grundprinzip „Siegen durch Nachgeben“. „Gewalt hilft nie“, so die zentrale Lehre des Sports.

Unser Judo-Trainer ist als ehemaliger aktiver Judo-Kampfsportler nicht nur in der sportlichen Auseinandersetzung sehr erfahren, sondern als Judo-Meister auch sportpädagogisch geschult und versteht es, den Sinn der Selbstverteidigung im Ernstfall von der Anwendung sinnloser Gewalt zu isolieren und dies seinen Schülerinnen und Schülern verständlich zu vermitteln.

Judo ist kein Mannschaftssport. Zwar trainiert ein Judoschüler immer mit einem Partner zusammen, dennoch „arbeitet“ er für sich allein. Daher ist das Judotraining für den Einzelnen eine individuelle Angelegenheit, die vom Trainer durch zielgerichtetes Handeln unterstützt wird.

Trainiert wird barfuß auf einer speziell für den Sport entwickelten Judomatte. Voraussetzung als Sportbekleidung nach mehrwöchigem Einführungstraining sind Judoanzüge aus Baumwolle mit stabiler Webstruktur. Vorher reicht normale Sportbekleidung aus, die strapaziert werden darf. Körperkontakte mit dem Trainings-Partner und dem Trainer aufgrund spezifischer Trainingseinheiten kommen vor.

Natürlich dürfen Fragen gestellt werden. Entweder zur Vereinsmitgliedschaft in der Geschäftsstelle oder zum Judosport vor oder nach den Trainingseinheiten.

Trainiert wird **montags ab 15.30 Uhr** und **dienstags ab 16.30 Uhr** jeweils in der **Halle E**.

Michaela Thomée

Zum-nordpol

Hotel | Restaurant | Saalbetrieb

25560 Schenefeld
Holstenstraße 11

Gute Küche

Genießen Sie es, zu genießen!

Räumlichkeiten für Veranstaltungen
aller Art – herrlicher Park
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ulrike Schön und Team

Telefon
04892 80300

Fenster
Haustüren
Rollläden
Vordächer

Für Sie im Dauereinsatz:
Unsere Testabteilung.

Opa Heinz,
Fensterspezialist
seit 40 Jahren

Aufmaß -und
Kundendienstservice
Auf Wunsch komplette Montage

nord plast

Mühlenstr. 12 - 22
25560 Schenefeld
Tel. 04892/80090

Ausstellung
Mo. – Fr. 8 – 17,
Sa. 9 – 12 Uhr

www.nordplast.de

Leitung: Michaela Thomée, Postmeister-Stammer-Weg 2, 25560 Schenefeld
Tel.: 04892/2146660 Mail: fitness@ts-schenefeld.de

Dance4Teens

Jeden Mittwoch um 18.30 Uhr beginnt unser Training im Spiegelraum des Vereinsheims und endet eine Stunde später. Wir tanzen im Streetdance-Style zu verschiedenen Liedern.

Zurzeit sind wir 10 Mädels im Alter von 11 bis 18 Jahren. Unsere Trainerin ist Carina Schnoor, die früher selber als Teil der Gruppe getanzt und später die Leitung der Gruppe übernommen hat.

Hin und wieder zeigen wir unser Können bei öffentlichen Veranstaltungen. Vielleicht hast Du uns schon irgendwo gesehen und möchtest mit uns tanzen? Dann komm gerne vorbei! Ein Einstieg für Interessierte ab 11 Jahren ist jederzeit möglich, da immer neue Tänze dazu kommen.
Wir freuen uns auf viele neue Mittänzer!

Rajana Lähn

www.ts-schenefeld.de

Schenefelder Turnerschaft von1909 e.V.

Ich beantrage hiermit die Mitgliedschaft in der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. für:

_____ **m / w** _____
(Name, Vorname) (Geburtsdatum)

_____
(Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

_____
(Aktivität in Abteilung)

_____ _____
(Telefon)* (E-Mail)*

Ich werde die Vereinszeitung „Sportspiegel“ online lesen und verzichte deshalb auf die Zustellung gedruckter Exemplare.
(falls unzutreffend, bitte streichen)

* freiwillige Angaben

Hinweise:

- Pro Person ein Antrag. Bei gleichzeitig mehreren Anträgen einer (Beitrags-)Familie wird nur eine Verwaltungspauschale berechnet.
- Bei Kindern in der Eltern-Kind-Gruppe muss mindestens ein begleitendes Elternteil Mitglied in der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. sein. Bis zum 4. Geburtstag ist das Kind dann beitragsfrei.
- Die Beitragshöhe wird von der Mitgliederversammlung festgelegt und ebenso wie die Satzung auf der Internetseite der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. veröffentlicht.
- Mit Volljährigkeit wird bei unverändertem Zahlungsweg auf Einzelbeitrag umgestellt. Für in der Ausbildung befindliche Mitglieder wird auf Antrag und bei entsprechendem Nachweis max. bis zum 25. Geburtstag der Beitrag für Jugendliche erhoben.
- Jedes Mitglied ist bei regelmäßiger Beitragszahlung im Rahmen des Sportbetriebs über den Landessportverband unfallversichert.
- Die Kündigung der Mitgliedschaft hat schriftlich mit 2-wöchiger Frist zum Quartalsende zu erfolgen.

Mit meiner Unterschrift erkenne ich die Satzung der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. und das Hausrecht des Vorstands über die Vereins- und Sportanlagen an. Ich erkläre mich einverstanden, dass die Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. die von mir gemachten Angaben im Rahmen der Mitgliederverwaltung verarbeitet und ausschließlich für vereinsinterne Zwecke verwendet. Ich unterrichte die Geschäftsstelle unverzüglich über alle Änderungen der von mir gemachten Angaben.
Außerdem bestätige ich, dass ich die umseitig beschriebenen Informationen zum Datenschutz gelesen und verstanden habe.

_____ **X** _____
(Ort, Datum) (Unterschrift)
bei Minderjährigen eines Erziehungsberechtigten

* * * \

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V., Brookweg 24, 25560 Schenefeld, gesetzlich vertreten durch den 1. Vorsitzenden Mirco Sobek, Brookweg 24, 25560 Schenefeld (vorsitzender@ts-schenefeld.de)

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Entfällt, da nicht notwendig.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z.B. Einladung zu Versammlungen, Beitragseinzug, Organisation des Sportbetriebes).
- Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese weitergeleitet.
- Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Vereins, in Auftritten des Vereins in Sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

- Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spielbetrieb der Fachverbände.
- Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i. V. m. Artikel 7 DSGVO.
- Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im „Sportspiegel“, im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse des Vereins veröffentlicht.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Personenbezogene Daten der Mitglieder, die am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Landesfachverbände teilnehmen, werden zum Erwerb einer Lizenz, einer Wertungskarte, eines Spielerpasses oder sonstiger Teilnahmeberechtigung an den jeweiligen Landesfachverband weitergegeben.
- Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Westholstein weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

- Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert. Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.
- Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde.
- Alle Daten der übrigen Kategorien (z. B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft erhoben.

9. Widerruf:

Die Einwilligung in die Datenverarbeitung freiwillig gemachten Angaben kann ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf muss in Textform (Brief oder per E-Mail) gegenüber dem Vorstand der Schenefelder Turnerschaft von 1909 e. V. erfolgen.

AUSLEIHEN. TRAINIEREN. BESTEHEN.
Führerschein-Trainer
Theo
DAS ORIGINAL
Für PC- und Papier-prüfung!
Jetzt mit GELD-ZURÜCK-GARANTIE auf das Bestehen der Theorieprüfung*
Fahrschule Sönke Thams
Mühlenstraße 7
25560 Schenefeld
Tel.: (0 48 92) 81 06
Mobil: (01 72) 4 50 81 08

Impressum

Herausgeber:	Schenefelder Turnerschaft von 1909 e.V.
Anschrift:	Brookweg 24 25560 Schenefeld Tel. 04892/890001 eMail: info@ts-schenefeld.de Internet: www.ts-schenefeld.de
Redaktion:	Bernd Nissen
Druck:	Simons *drucken* ..., Kiel
Auflage:	1.430 Stück
Ausgaben:	Juni I Dezember
Verteilung:	An die Mitglieder und alle Haushalte in Schenefeld (kostenlos)

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Vereinsvorstandes wieder. Berichte werden nur mit Zustimmung der Autoren geändert.

Fragen oder Vorschläge zum Sportspiegel? sportspiegel@ts-schenefeld.de

Beiträge	**monatlich**
Familienbeitrag	**23,00 €**
ab 18 Jahre (Erwachsenenbeitrag) ohne Nachweis eines Ermäßigungsgrundes (siehe unten)	**11,50 €**
Kind / Jugendliche (bis 18 Jahre)	**5,75 €**
Passive	**3,50 €**
Aufnahmegebühr (bei gleichzeitiger Aufnahme mehrerer Familienmitglieder wird die Verwaltungsgebühr nur 1x fällig)	**5,00 €**
Erinnerungsbetrag	**1,50 €**

HINWEIS:
Während der Ausbildung zahlen **Schüler, Studenten und Auszubildende** mit entsprechendem Nachweis den Beitrag für **Jugendliche** (Ermäßigung bis einschließlich 25. Lebensjahr). Es wird jeweils der für das Mitglied günstigste Beitrag erhoben und vierteljährlich abgebucht.

Telefonliste

Vorstand:

1. Vorsitzender	Mirco Sobek	04892/890001
2. Vorsitzender	Daniel Boehm	0151/50846696
Schatzmeisterin	Birgit Rusch	04892/1755
Schriftwartin	Antje Hauschildt	04892/1748
Jugendwartin	Janine Reese	04892/8999616
Pressewart	N. N.	
Beisitzer	Patrick Delfs	0160/4228042
	Julia Ringeloth	04892/8902560
	Mike Schwerdtle	04892/82452
EDV-Beauftragter/ Internet	Christian Reese	0171/2637218

Abteilungsleiter:

Badminton	Tanja Söhren	04892/8994262
Basketball	Georg Braschwitz	g.braschwitz@gmx.de
Fitness	Michaela Thomée	04892/2146660
Fußball	Patrick Baade	0176/84104839
	Merlin Krech	0176/61327467
Jugendwart	Thorben Reimers	04892/890878
Gymnastik	Wilma Steffens	04892/241
Handball	Ulrich Baschke	04892/204
Jugendwart	Wolf-Dieter Goebel	04893/1303
Leichtathletik	Hermann Hüser	04892/959
Tischtennis	Thore Glissmann	04892/8994567
Trimm-Dich	Heinz-Jürgen Strahlendorf	04892/8143
Turnen	Michaela Thomée	04892/2146660

Sonstige:

Hauptamtl. Trainerin	Michaela Thomée	04892/2146660
Geschäftsstelle	Regine Breiholz	04892/1758
Gaststube im Vereinsheim		04892/82018
Fitnessstudio		04892/2146660

Über 75 Jahren in der Region!

Kompetenz & Zuverlässigkeit für Ihre Mobilität.

Schenefeld

Über 75 Koch

Itzehoe

Koch!
Ganz auf Ihrem Kurs

Auto-Zentrale Klaus Koch GmbH

Schmiedekamp 4 - 6 • **25560 Schenefeld**
Tel: 04892/8088-0 • Fax: 04892/8088-17

Dorfstr. 1 • **25524 Itzehoe**
Tel: 04821/7390-0 • Fax: 04821/7390-27

www.autozentrale-koch.de

Alle Sicherheit
für uns im Norden.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Der Ball ist rund. Und wie steht es
um Ihren Versicherungsschutz?

Janne Jan Martens e.K.
Holstenstr. 56, 25560 Schenefeld
Tel. 04892/80900, Fax 04892/80904
schenefeld.steinburg@provinzial.de

Hauptstr. 56, 25596 Wacken
Tel. 04827/997879,
Fax 04827/997855
schenefeld.steinburg@provinzial.de